**Amtliche Mitteilung –** zugestellt durch Post.at

AUSGABE 04
DEZEMBER 2024

MARKTGEMEINDE
FELDKIRCHEN
DONAU

# amtsblatt

## Pesenbach im Winterkleid

Foto: Johann Lackner

# INHALT

## WEGWEISER


| | |
|---|---|
| GEMEINDERAT | 04 |
| AMTLICHES | 07 |
| MÄRKTE | 22 |
| AKTUELLES | 24 |
| GESUNDE GEMEINDE | 29 |
| TERMINE/SERVICE/BERATUNG | 30 |
| GRATULATIONEN | 34 |
| KINDERGÄRTEN/SCHULEN | 35 |
| WIRTSCHAFT | 38 |
| GSCHICHT'N AUS DER GMOA | 39 |
| EINSATZORGANISATIONEN | 41 |
| PFARREN | 45 |
| VEREINE | 46 |
| KULTURELLES | 53 |
| INSERATE | 55 |
| TOURISMUS | 58 |
| VERANSTALTUNGSKALENDER | 59 |
| ADVENTSTIMMUNG | 60 |



**IMPRESSUM**

**Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D., Hauptstraße 1, 4101 Feldkirchen a.d.D., Tel. 07233/7255-0
**Für den Inhalt verantwortlich** (ausgenommen Vereins-, Schul-, Kindergarten und Einsatzorganisationsberichte, Firmenpräsentationen und Inserate): Bürgermeister Mag. David Allerstorfer;
**Redaktion und Layout:** Maria Peherstorfer;
**Verlagspostamt:** 4101 Feldkirchen a.d.D.
**Auflage:** 2.650 Stück; **Druck:** Druckerei Walding
*gedruckt auf VIVUS 89 - 100% Recyclingpapier, FSC-zertifiziert, CO2-neutral + blauer Engel + EU-Eco-Label ausgezeichnet*

**Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 10.02.2025**


## FÜR SIE DA

**BÜRGERMEISTER**
**Mag. David Allerstorfer**
07233/7255-20, 0664/3323501
d.allerstorfer@feldkirchen-donau.at

**AMTSLEITERIN**
**Mag. Dr. Ingrid Petermichl**
07233/7255-21
i.petermichl@feldkirchen-donau.at

**SEKRETARIAT**
07233/7255-22 oder 23
office@feldkirchen-donau.at

**SOZIALE ANGELEGENHEITEN**
**Carmen Simion-Rohrmoser, Victoria Hinterleitner-Schöftner,** 07233/7255-46
c.simion-rohrmoser@feldkirchen-donau.at
v.hinterleitner-schoeftner@feldkirchen-donau.at

**MELDEAMT, REISEPÄSSE**
**Karin Kneidinger, Rebecca Stürmer, Sarah Haslmayr, Katharina Etzinger**
07233/7255-24 bzw. 26
k.kneidinger@feldkirchen-donau.at
r.stuermer@feldkirchen- donau.at
s.haslmayr@feldkirchen-donau.at
k.etzinger@feldkirchen-donau.at

**FINANZABTEILUNG**
**Franz Stirmayr**
07233/7255-27
f.stirmayr@feldkirchen-donau.at

**BAUVERHANDLUNGEN**
**Daniela Hirsch**
07233/7255-41
d.hirsch@feldkirchen-donau.at

**STANDESAMT**
**Martina Brandstötter**
07233/7255-47
m.brandstoetter@feldkirchen-donau.at

**BAUHOF**
**Hannes Schwarz**
0664/3323503
bauhof@feldkirchen-donau.at

**SCHULWART FELDKIRCHEN**
**Thomas Gumplmayr**
0664/2839393
t.gumplmayr@feldkirchen-donau.at

**SCHULWARTIN LACKEN**
**Maria Ganhör**
0681/20624458

# VORWORT

Foto: privat

## GESCHÄTZTE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER!

Die Adventzeit ist eine besondere Zeit. Sie lädt uns ein innezuhalten, uns auf das Wesentliche zu besinnen und neue Hoffnung zu schöpfen. Gleichzeitig bringt sie viele schöne Begegnungen und Feierlichkeiten mit sich, die unser Gemeindeleben bereichern und den Zusammenhalt spürbar machen.

Vor kurzem durfte ich einigen unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu ihren Jubiläen gratulieren. Dabei wurde mir wieder bewusst, wie viel wir jenen zu verdanken haben, die unser Feldkirchen über Jahrzehnte geprägt haben. Werte wie Solidarität, Verantwortung und Gemeinschaft, die sie vorgelebt haben, tragen uns bis heute und bilden das Fundament für unsere Zukunft.

Während wir auf dieses wertvolle Erbe blicken, spüren wir jedoch die Herausforderungen unserer Zeit immer stärker. Systeme, die einst Stabilität brachten – in der Bildung, Pflege oder im Gesundheitswesen – geraten zunehmend ins Wanken. Dringend notwendige Reformen bleiben aus. Stattdessen steigen Belastungen wie die Landesumlage, die Pflegeumlage und die Gemeindebeiträge für Krankenanstalten. Zuständigkeiten werden auf die Gemeinden verlagert, finanzielle Rücklagen aufgezehrt und unsere Handlungsspielräume schrumpfen.

Es muss den Landespolitikern endlich klar sein:
**Wer bei den Gemeinden spart, spart an der Lebensqualität der Menschen** – an unseren Kindern, Familien und Senioren, an unseren Vereinen, Feuerwehren und dem Samariterbund.

Trotz dieser Widrigkeiten lassen wir uns nicht entmutigen. Wir setzen uns für unsere Gemeinde ein, sei es im Kampf gegen finanzielle Belastungen oder in anderen wichtigen Anliegen wie dem geplanten Verkauf von Schloss Bergheim oder für eine zeitgemäße Gestaltung des Bahnüberganges „Schatzsiedlung". Besonders in solchen Zeiten ist ein verantwortungsvoller Umgang mit unseren Ressourcen entscheidend. Unsere Energieeinsparungsmaßnahmen, etwa die effiziente Beleuchtung in öffentlichen Gebäuden oder die Mitgliedschaft in der Energiegemeinschaft, tragen Früchte: Sie senken Kosten und schützen die Umwelt.

Mit klaren Prioritäten und konstruktiver Zusammenarbeit im Gemeinderat ist es uns gelungen, einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen und ein Budget von knapp 17 Millionen € für das kommende Jahr zu beschließen. Dieses starke Zeichen gibt mir Hoffnung und zeigt: Gemeinsam können wir auch schwierige Zeiten meistern, ohne sofort bei den Kindern, Familien und Senioren den Sparstift anzusetzen.

Wir haben Spielräume für wichtige Projekte geschaffen, die Feldkirchen zukunftsfit machen: Der neue Radweg von der Sportplatzkreuzung zur Audorfsiedlung, der Ausbau von schnellem Internet, die Erweiterung der Kinderbetreuungsplätze, leistbare Wohnangebote, Arbeitsplätze vor Ort und die Sicherung der Trinkwasserversorgung – all das sind Schritte, um unsere Gemeinde gemeinsam voranzubringen.

Im Jubiläumsjahr 2025, in dem wir **150 Jahre Großgemeinde Feldkirchen** feiern, blicken wir nicht nur auf unsere Geschichte zurück, sondern auch voller Zuversicht nach vorne. Es wird ein Jahr, in dem wir erneut zeigen können, dass Zusammenhalt, Engagement und Tatkraft die Stärke unserer Gemeinde ausmachen.

**Lasst uns diesen Weg weiter gemeinsam gehen. Feldkirchen bleibt stark, weil wir zusammenstehen – denn Gemeinde sind wir alle.**

Ich wünsche euch und euren Familien eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

Euer Bürgermeister

# INFORMATION ZUR SITZUNG VOM 05.12.2024

***Bericht des Bürgermeisters***

***Gemeindefinanzen***
**Reformrückstau des Landes kostet uns viel Geld!**
Der Bürgermeister berichtet, dass den Gemeinden für die Finanzierung ihres Haushalts immer weniger Geld zur Verfügung steht. Geschuldet wird dies den steigenden Ausgaben im Pflegebereich, dem Krankenanstaltenbeitrag sowie steigenden Kosten im Bildungsbereich. In den letzten Jahren ist dabei ein Missverhältnis entstanden, welches mit der Gemeindeautonomie und der Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtaufgaben (Bildungsinfrastruktur, Versorgungsinfrastruktur Wasser und Kanal, Straßennetz, soziale Infrastruktur, Feuerwehrwesen etc.) nicht mehr vereinbar ist.

Viele Bereiche des öffentlichen Zusammenlebens können nicht mehr selbstbestimmt durch die Gemeinde für unsere Bevölkerung und unsere zahlreichen Vereine organisiert werden.
Die ausgabenrelevanten und durch das Land OÖ vorgegebenen Positionen Kinderbetreuung, Krankenanstaltenbeitrag und SHV-Umlage (Pflege) sind regelrecht explodiert, sodass der Differenzbetrag, welcher als freier finanzieller Spielraum verbleibt, im Jahr 2025 nur noch ca. € 200.000,00 beträgt. Im Jahr 2021 lag dieser noch bei ca. € 1.121.000,00.
Ohne wesentliche Änderung bei der Finanzierung der Gemeinden und der Aufarbeitung des mittlerweile entstandenen Reformrückstands durch die Verantwortlichen der ÖVP und FPÖ in der Oö. Landesregierung wird die Selbstständigkeit und Autonomie kommunaler Entscheidungen zum Wohl der GemeindebürgerInnen künftig nicht möglich sein und wesentliche Einschnitte bei sozialen Angeboten und Kostenerhöhungen sind nicht mehr auszuschließen.

Obwohl Gemeinden für die Hauptkostentreiber nicht selbst verantwortlich sind, wird im Zusammenhang mit Einsparungsmöglichkeiten des Öfteren das Schlagwort **„Personalkosten"** genannt. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die GemeindemitarbeiterInnen mit den ihnen zur Verfügung stehenden Stunden effizient umgehen und leistungsstarke sowie wertvolle Arbeit leisten.

Der Personalkostenschlüssel im öffentlichen Dienst ist mittels Dienstpostenplan ohnehin streng reglementiert und die Bezahlung ist teilweise ein Drittel niedriger als in der Privatwirtschaft. Es ist der falsche Weg und ein mangelndes Zeichen an Wertschätzung, als erste Reaktion auf den Kostendruck den Sparstift bei den Bediensteten in der Gemeindeverwaltung, dem Bauhof, in der Reinigung, in der Schulküche, beim Schulwart oder bei unseren Pädagoginnen und Pädagogen anzusetzen.

Der Bürgermeister zeigt sich besorgt über den **sukzessiven Rückgang der kleinstrukturierten Landwirtschaft** in unserer Gemeinde. Es werden in letzter Zeit immer mehr Grundstücke an Betriebe von außerhalb der Gemeinde verpachtet bzw. sogar verkauft, welche eine viel intensivere landwirtschaftliche Nutzung anstreben. Erst vor kurzem wurde wieder eine Fläche von ca. 15.000 m² in direkter Nähe zum Brunnenschutzgebiet an einen kartoffelbewirtschaftenden Betrieb veräußert. Der Bürgermeister warnt vor dieser Entwicklung, zumal unser Grundwasser in der Nähe dieser betrieblichen Nutzungen immer häufiger und nachweisbar zu hohe Nitratwerte aufweist. Der Bürgermeister wird in Zukunft aus Transparenzgründen über derartige Grundstückstransaktionen unter „Bericht des Bürgermeisters" informieren.

**Hochbehälter Bergheim**
Der derzeit im Bau befindliche neue Hochbehälter in Bergheim ist ein ökologisches Vorzeigeprojekt im Bereich Ressourcenschonung und Umweltschutz.
Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist laut Zeitplan für Februar 2025 vorgesehen. Im Frühjahr 2025 wird auch die Begrünung des Geländes sowie der Umbau der alten Behälter durchgeführt.
Der Hochbehälter verfügt über zwei Behälter mit einem Fassungsvermögen von je 600 m³, was eine deutliche Steigerung der Speicherkapazität im Vergleich zum Vorgängerbau darstellt und für eine nachhaltige Sicherstellung der Wasserversorgung in der Gemeinde sorgt. Auf dem begrünten Dach befindet sich eine PV-Anlage, welche im Blackout-Fall gemeinsam mit dem neuen Gemeindebrunnen – welcher ebenfalls über eine PV-Anlage verfügt – einen autarken Betrieb ermöglichen soll.

**Öffentliche Verkehrsverbindungen / Busfahrpläne**
Aus der Bevölkerung wird häufig der Wunsch herangetragen, das öffentliche Verkehrsnetz auszubauen und zusätzliche Verkehrsverbindungen anzubieten.
Leider wurde uns in einem Gespräch mit dem Verkehrsverbund mitgeteilt, dass für den Linienausbau vom Bund und Land kein Geld zur Verfügung stehe und ein neues Angebot nur bei gleichzeitiger Streichung bestehender Verbindungen geschaffen werden könne.
Der Bürgermeister kritisiert diese Entwicklung, da der unzureichende Ausbau des öffentlichen Verkehrs zu Lasten der Bevölkerung vor Ort gehe.

**Status Hochwasserschutzverband Pesenbach**
Im Zusammenhang mit der Gründung eines Hochwasserschutzverbands ist der Bürgermeister in laufender Abstimmung mit den Anrainergemeinden des Pesenbachs. Mittlerweile liegt ein abgestimmter Statutenentwurf vor. Bis auf eine Gemeinde haben sich alle am Pesenbach liegenden Kommunen bereit erklärt, dem Hochwasser-

# INFORMATION ZUR SITZUNG VOM 05.12.2024

schutzverband beizutreten. Gemeinderatsbeschlüsse der künftigen Mitgliedsgemeinden sind noch notwendig.

**Schloss Bergheim - Schlosspark soll geschützter Landschaftsteil werden.** Der Gemeinderat hat am 04.07.2024 beschlossen, einen Antrag zum Schutz des Parks beim Schloss Bergheim an die Oö. Landesregierung zu stellen. Schriftlich wurde nun mitgeteilt, dass nationale Schutzgebiete in der Regel nur dann geplant und umgesetzt werden, wenn das Einvernehmen mit dem Grundeigentümer, dem Land OÖ, hergestellt wurde. Wir werden über das Ergebnis informiert werden.

**Status Fischaufstieg beim Waldbad Bad Mühllacken**
Von der Wasserrechtsbehörde wurde per 13.10.2024 der Bewilligungsbescheid für die Renaturierungsmaßnahmen beim Waldbad erteilt. Laut Auskunft des Gewässerbezirkes Grieskirchen ist vorbehaltlich der finalen Finanzierungszusage im Frühling 2025 die Umsetzung geplant und wird noch mit den Grundeigentümern abgestimmt.

**Generelles Projekt Wildbäche**
Beim Hochwasserschutz der Feldkirchner Wildbäche sind mit den einzelnen Grundstückseigentümern unterschiedliche Schutzmaßnahmen vorgesehen. Im Bereich Freudensteinerbach, Tiefenbach, Himmelreichgraben und Iltisgraben liegt die Zustimmung der Grundeigentümer zur Gänze vor.
Im Bereich des Reutergrabens in Bad Mühllacken ist die weitere Vorgehensweise noch unklar. Zustimmungen liegen derzeit nicht vor.
Beim Käferbach werden leider keine Flächen für Hochwassermaßnahmen zur Verfügung gestellt.

***Finanzangelegenheiten***

Neben der **Kenntnisnahme des Prüfungsberichts der BH Urfahr-Umgebung zum Rechnungsabschluss 2023** und **des Nachtragsvoranschlags 2024** wurde der Bericht über die **Prüfungsausschusssitzung vom 17.09.2024** einstimmig beschlossen.

**Hebesätze und Gemeindeabgaben:**
Vor Beginn jedes neuen Jahres sind die **Hebesätze und Gemeindeabgaben** für das kommende Finanzjahr zu beschließen. Am 13.11.2024 wurden Vertreter aller Fraktionen zu einer Budgetvorbesprechung eingeladen. Es herrschte Einigkeit darüber, dass die meisten Gebühren (mit einigen Ausnahmen) um die Inflationsrate von 1,8 % erhöht werden. Die Wasserbenützungsgebühr wird aufgrund hoher Investitionen für den neuen Hochbehälter um 5 % erhöht. Bei den Wasser- und Kanal-Bereitstellungsgebühren gibt es keine Gebührenerhöhung. Die Abfallgebühren steigen um 3 %. Die Aussage eines ÖVP-Gemeindemandatars, dass bei der Schulausspeisung Geld verschenkt würde, weist der Bürgermeister empört zurück. Auf Kosten von Kindern und Familien darf nicht gespart werden. Feldkirchen ist eine soziale Gemeinde.
Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Hebesätze und Gemeindeabgaben.
Gebühren und Hebesätze sind im Amtsblatt und auf der Gemeindehomepage unter „Gemeinde und Verwaltung/ Gemeindefinanzen/Gebühren & Tarife“ ersichtlich.

**Voranschlag für das Finanzjahr 2025:**
Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Voranschlag für das Finanzjahr 2025 sowie den Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan 2025-2029.
Im Ergebnishaushalt sieht der Voranschlag einen Fehlbetrag von € 254.900,00 und im Finanzierungshaushalt einen Fehlbetrag von € 845.300,00 vor.

Folgende Vorhaben, für welche Mittel nach der „Gemeindefinanzierung Neu“ beantragt werden dürfen, wurden festgelegt:

- Neubau Krabbelstube
- Neubau Kindergarten Pfarrhof
- Interaktive Tafeln
- Biomasseanschluss Schul- und Kulturzentrum
- Errichtung Löschwasserbehälter
- Ankauf GLF-B FF Landshaag
- Schulerweiterung Feldkirchen
- Neubau Verabschiedungshalle
- Errichtung Fluchtstiege Musikprobenraum Lacken

**Aufnahme eines Kontokorrentkredits für das Jahr 2025:**
Der Gemeinderat hat einstimmig die Aufnahme eines Kontokorrentkredits für das Jahr 2025 mit einem Gesamtrahmen in der Höhe von € 2.000.000,00 beschlossen. € 1.333.333,00 werden bei Sparkasse OÖ und € 666.667,00 bei der Raiffeisenbank Feldkirchen-Goldwörth aufgenommen.

**Umbau und Erweiterung Kindergarten Pfarrhof**

Der **Finanzierungsplan** für die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens im Pfarrhof in Höhe von € 2.619.000,00 wurde einstimmig beschlossen.

Die **Fachplanerleistungen** für die einzelnen Gewerke beim Pfarrhofumbau wurden einstimmig vergeben an:

Baukoordination (Bau-KG) mit Fachbauaufsicht:
Fa. Übleis Sicherheitstechnik GmbH, Sattledt
Statik mit Fachbauaufsicht:
Fa. ZTW Weilhartner, Ried i. Innkreis

# INFORMATION ZUR SITZUNG VOM 05.12.2024

Elektroplanung mit Fachbauaufsicht:
Schlagintweit CoKG, Wallern a.d. Trattnach
Haustechnikplanung mit Fachbauaufsicht:
TB Arnreiter GmbH, Oepping
Bauphysik ohne begleitende Bauüberwachung:
TAS Bauphysik GmbH, Leonding

**Förderungen – Subventionen**
Gemäß den Förderungsrichtlinien für die Gewährung von Betriebsförderungen für neu geschaffene Arbeitsplätze wird eine Fördersumme in Höhe von € 5.504,14 an die Fa. RORA Installationen GmbH ausbezahlt. Der Gemeinderatsbeschluss erfolgte einstimmig.

***Feuerwehrangelegenheiten***

**Festsetzung des Finanzierungsplans für die Errichtung eines Löschwasserbehälters in Rosenleiten**
Die Gesamtkosten anhand des neuen Kostenrahmens betragen € 50.000,00. Der Gemeinderatsbeschluss erfolgte einstimmig.

Beim **Hochwasser- bzw. Starkregenereignis** Mitte September 2024 sind Feuerwehren Schäden an der Ausrüstung und Material und Ausgaben für Verpflegung entstanden. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die für die FF Bad Mühllacken und FF Mühldorf entstandenen Kosten in Höhe von insgesamt € 13.940,56 zu ersetzen.

Ebenso beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Reparaturkosten für Schäden am **Feuerwehrboot der FF Feldkirchen a.d.D.** in Höhe von € 1.260,00 zu übernehmen.

**Nahwärmeanschluss Schul- und Kulturzentrum**
Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Beschluss, einen Förderungsvertrag mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH abzuschließen, wodurch der Nahwärmeanschluss beim Schul- und Kulturzentrum mit maximal € 15.600,00 subventioniert wird. Die geplanten Gesamtkosten belaufen sich auf € 100.700,00 netto.

**Instandhaltungsmaßnahmen Hochwasserschäden**
Aufgrund der intensiven, langanhaltenden Niederschläge im September 2024 kam es an zwei Stellen des Tiefenbachs zu Beschädigungen (Hangrutschung). Weiters ergibt sich die Notwendigkeit der Schadholzentfernung aus dem Bachbett des Pesenbachs im Pesenbachtal. Die Arbeiten werden von der Wildbach- und Lawinenverbauung sowie im Auftrag des Gewässerbezirks Grieskirchen durchgeführt.
Der Gemeinderat fasste einstimmig den nachträglichen Beschluss, der dafür notwendigen Interessentenbeitragsleistung für die erforderlichen Maßnahmen an den jeweiligen Bereichen der angeführten Gewässer zuzustimmen.

***Infrastrukturangelegenheiten***

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den **Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrags** mit der Wohnungseigentümergemeinschaft Oberlandshaag 71 betreffend Benützung des Grundstückes Nr. 441, KG Landshaag, für eine **Hangsicherung.**

**Breitbandinitiative**
Die Gemeinde ist ständig bemüht, den Ausbau des Glasfasernetzes in noch nicht versorgten Gebieten zu forcieren. Dazu wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, Unterstützungserklärungen für sämtliche in Frage kommende Unternehmen abzugeben, welche am Lückenschluss zwischen den beiden Breitband-Versorgungsbereichen Lacken und Feldkirchen interessiert sind.

**Bürgerbeteiligung Lacken**
Im Zusammenhang mit dem aktuellen Bürgerbeteiligungsprojekt „Lacken gemeinsam gestalten" fasste der Gemeinderat den einstimmigen Grundsatzbeschluss, dass konkrete Prüfungen und Planungen für die Erlassung einer Begegnungszone im Ortszentrum von Lacken veranlasst werden sollen.
Zudem sollen weiteren Ergebnisse aus dem Bürgerbeteiligungsprojekt „Lacken gemeinsam gestalten" in die Planung mit aufgenommen werden.

**Petition an den Oö. Landtag betr. Gemeindefinanzen**
Aufgrund der prekären finanziellen Situation vieler Gemeinden ist eine strukturelle Änderung der Finanzströme zwischen Bund, Ländern und den Gemeinden notwendig. Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, eine Petition an den Oö. Landtag zu übermitteln, in welcher gefordert wird, umgehend eine nachhaltige und langfristige Finanzierung für die Erfüllung aller Aufgaben der Gemeinden durch das Land Oberösterreich sicherzustellen, damit der aktuell drohende finanzielle Kollaps der oberösterreichischen Gemeinden abgewendet wird.
Abstimmungsergebnis: 23 JA-Stimmen (SPÖ, FAIR und FPÖ gesamt, 4 ÖVP), 8 Gegenstimmen (ÖVP)

**Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 13.03.2025 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Marktgemeindeamts statt.**

# GEMEINDEGBÜHREN AB 1.1.2025

In der GR-Sitzung am 05.12.2024 wurden die Gebühren und Abgaben für das Jahr 2025 beschlossen. Folgende Gebührenerhöhungen wurden vorgenommen:
Die Kanalbenützungsgebühren, die Gebühren für Schülerausspeisung, Kindergartentransport und die Hundeabgabe wurden um die aktuelle Inflationsrate, konkret um 1,8 % erhöht. Die Wasserbenützungsgebühren wurden um 5 % erhöht (insbesondere deshalb, weil da der Bereich Wasserversorgung weiterhin defizitär ist und für den Neubau des Hochbehälters hohe Kosten anfallen). Die Abfallgebühren werden um 3 % erhöht (auch im Bereich Abfallentsorgung gibt es weiterhin - trotz Intervallumstellung - einen Abgang).

| | Beträge in € | Jahresbetrag | Quartals-betrag |
|---|---|---|---|
| **Abfallabfuhr**<br>90 l-Tonne | | 170,24 (6-wöchentlich)<br>296,00 (3-wöchentlich) | 42.56<br>74,00 |
| **Wassergebühr**<br>(Mischtarif) | 1,5315 bis 85 m³<br>2,2163 über 85 m³ Wasserverbrauch | 296,40<br>z.B. für 4 Personen-Haushalt mit 160 m3 Verbrauch | 74,10 |
| **Wassergrundgebühr und Zählergebühr** | | 96,00 | 24,00 |
| **Kanalbenützungsgebühr**<br>**(**Mischtarif**)** | 2,0070 bis 85 m³<br>4,2730 über 85 m³ Wasserverbrauch | 491,07<br>z.B. für 4 Personen-Haushalt<br>mit 160 m3 Verbrauch | 122,77 |
| **Kanalgrundgebühr** | | 193,56 | 48,39 |
| **Kanalgebühr für Senkgrube** | je Person | 257,52 | 64,38 |
| **Hundeabgabe** | je Hund | 57,00 | |
| **Hundeabgabe Wachhund** | | 20,00 | |
| **Schülerausspeisung**<br>Volks-/Mittelschule<br>Kindergartenkinder<br>Krabbelstubenkinder<br>Erwachsene | je Portion | 3,93<br>3,61<br>3,30<br>7,20 | |
| **Kindergartentransport** | je Monat | 17,80 | |
| **Essen auf Rädern -** Normaltarif<br>für AusgleichszulagenbezieherInnen | je Portion<br>je Portion | 12,00<br>10,00 | |
| **Tourismusabgabe (Landesabgabe)** | | 2,40 | |

Jene Haushalte, die bei der Kanalbenützungsgebühr pauschaliert sind (z. B. Liegenschaften ohne Wasseranschluss), werden - zusätzlich zur Kanalgrundgebühr - folgende Beträge je Quartal verrechnet:

1 Person = 20,16 €
2 Personen = 40,32 €
3 Personen = 80,40 €
4 Personen = 132,32 €
5 Personen = 166,24 €
6 Personen = 209,16 €
7 Personen = 252,08 €
8 Personen = 295,00 €

Für einen 4-Personen-Haushalt mit einer 6-wöchentlichen Abfallabfuhr und einem durchschnittlichen Wasserverbrauch von 160 m³ ergibt sich somit eine Jahresbelastung an Wasser,- Kanal- und Abfallgebühren von € 1.247,27 oder vierteljährlich ein Betrag von € 311,82.
(Im Jahr 2024 waren diese Beträge € 1.205,27 bzw. € 301,32 die Erhöhung beträgt somit € 42,00 bzw. 3,5 %.)

Durch das Gebührenmodell mit der fixen Grundgebühr ist die Belastung der 1- oder 2-Personenhaushalte verhältnismäßig größer, Mehrpersonenhaushalte können dadurch entlastet werden.

Die MitarbeiterInnen der Finanzabteilung stehen Ihnen jederzeit gerne persönlich oder unter der Tel.Nr. 07233/7255, DW 27 oder 29 bzw. 34 für weitere Auskünfte zur Verfügung. Weiters erhalten Sie Informationen betreffend die Duale Zustellung bzw. die Möglichkeit eines Abbuchungsauftrages.

# EIN BLICK AUF DIE GEMEINDEFINANZEN - GEMEINDE VOR DEM BLACKOUT?

Grundlage für alle wirtschaftlichen Belange der Gemeinde und sämtlicher Leistungen ist jedes Jahr der Gemeindevoranschlag (Budget). Aufbauend auf dem Voranschlag können von den zuständigen Gremien (Gemeinderat, Gemeindevorstand, Bürgermeister) entsprechende Entscheidungen getroffen werden.

Wie auch schon aus verschiedenen Medien informiert wurde, gibt es aufgrund der gesamtösterreichischen wirtschaftlichen Entwicklung auch massive negative Auswirkungen auf die Finanzen der Gemeinden. Die wichtigsten und mit Abstand größten Gemeindeeinnahmen sind die Ertragsanteile. Konkret ist nun davon auszugehen, dass im Jahr 2025 die Ertragsanteile sinken!
Im Gegenzug erhöhen sich aber die landesseitigen Umlagen insbesondere im Pflegebereich massiv.
So steigt die SHV-Umlage, also die Kosten für die Altenheime, Kurzzeitpflege und mobile Pflege im Jahr 2025 um 17,4 %. (von € 1.667.235,00 um € 289.665,00 auf € 1.956.900,00). Auch der Krankenanstaltenbeitrag steigt um ca. 8,3 % (von € 1.682.700,00 um € 140.100,00 auf € 1.822.800,00). Gleichzeitig steigen auch die Kosten für Kinderbetreuung, Personal und Energie – die Einnahmen stagnieren. Leider gibt es schon seit vielen Jahren diese Entwicklung, besonders aber seit dem Jahr 2022. Erschwerend kommt in OÖ hinzu, dass vom Land eine Landesumlage in der Höhe von € 314.500,00 eingehoben wird, und die Kosten für die Pflege nicht gedeckelt sind.

Im Zeitraum von 2022 auf 2025 steigen die Ertragsanteile um lediglich ca. € 31.000,00 auf aktuell € 5.790.000,00, wohingegen sich die SHV-Umlage und der Krankenanstaltenbeitrag in der gleichen Zeitspanne um € 987.000,00 erhöhen.

Da die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. auf einer grundsätzlich guten und soliden wirtschaftlichen Basis steht, waren wir bisher dank umsichtiger Finanzplanung jedes Jahr in der Lage, ein ausgeglichenes Budget zu erstellen und sogar Rücklagen aufzubauen. Auch für 2025 konnten wir – aufgrund der letztmaligen Verfügbarkeit von Rücklagen – nochmals ein ausgeglichenes Budget erstellen.

Aber unter den in OÖ vorherrschenden Rahmenbedingungen wird auch die Gemeinde Feldkirchen bald zu einer Härteausgleichsgemeinde werden.

Dies hätte dramatische Auswirkungen auf viele Angebote der Gemeinde, die dann nicht mehr aufrechtzuerhalten wären.

- Einschränkungen im Feuerwehrbereich
- Reduktion oder Entfall von Vereinsförderungen
- Verrechnung von Betriebskostenersätzen an Vereine für Verwendung von z. B. Turnsaal
- Streichung von Bauvorhaben oder anderen Investitionen
- Schließung des Jugendzentrums
- Gebührenerhöhungen
- Erhöhung der Kosten für die Begleitperson beim Kindergartentransport von derzeit € 17,00 auf zumindest € 25,00 oder auch deutlich mehr
- Kostendeckung bei der Abfallabfuhr: Das bedeutet eine Erhöhung um rund 17 %.
- Kostendeckung beim Angebot Essen auf Rädern, was möglicherweise eine Erhöhung von mehreren Euros je Portion bedeutet;
- Kostendeckung bei den Wasserbenützungsgebühren, Erhöhung um über 30 %
- deutliche Erhöhung des Essenspreises für das Schulessen
- Einsparungen bei laufendem Betriebs- und Instandhaltungsaufwand, z.B. Pflege Marktplatz – Ortsplatzgestaltung
- Reduktion oder Streichung von Kultur- und Sozialbudget (z. B. Beratung in Krisensituationen) und viele andere Vorgaben.

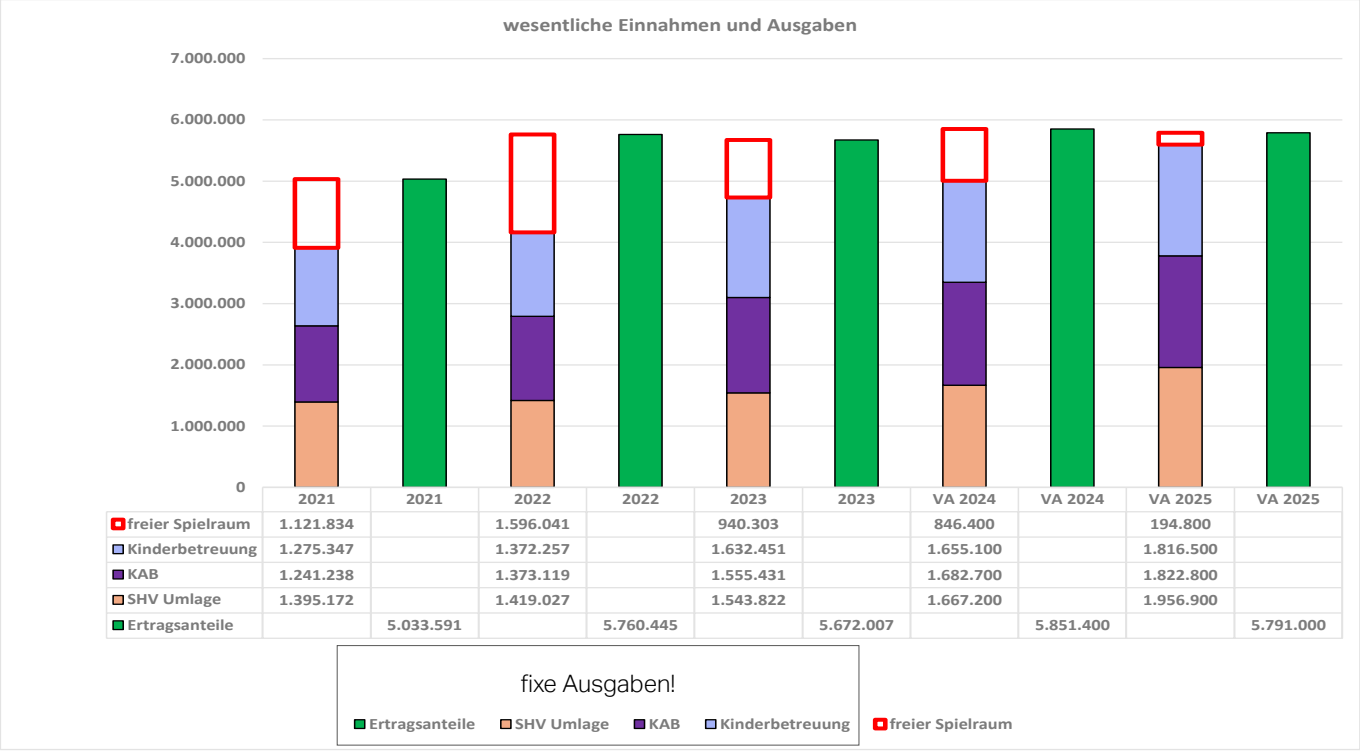
Ich fordere schon seit langem ein Rettungspaket für Gemeinden und für den Pflegebereich, bevor es zum Blackout kommt.

**Warum nun diese Information?**
Es ist unsere Aufgabe, transparent und vorrausschauend die Gemeindebevölkerung über diese schwierige finanzielle Situation zu informieren und gleichzeitig um Verständnis zu ersuchen. Es wird nicht mehr möglich sein, Investitionen aber auch laufende Leistungen im bisher gewohnten Ausmaß durchzuführen bzw. anzubieten.

Wir werden auch in Zukunft umsichtig und nachhaltig planen und im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten unsere Gemeinde in den herausfordernden Zeiten gut auf Kurs halten. Wir werden uns, so wie wir es in den letzten Jahren und Jahrzehnten auch gemacht haben, auf die Hinterbeine stellen und uns mit vollem Einsatz für Sicherheit und eine positive Entwicklung einsetzen.

# EIN BLICK AUF DIE GEMEINDEFINANZEN - GEMEINDE VOR DEM BLACKOUT?

## Entwicklung der Ertragsanteile, der SHV-Umlage, des Krankenanstaltenbeitrages und der Kosten für Kinderbetreuung (Krabbelstube, Kindergarten, Schule):




| | 2021 | 2021 | 2022 | 2022 | 2023 | 2023 | VA 2024 | VA 2024 | VA 2025 | VA 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| freier Spielraum | 1.121.834 | | 1.596.041 | | 940.303 | | 846.400 | | 194.800 | |
| Kinderbetreuung | 1.275.347 | | 1.372.257 | | 1.632.451 | | 1.655.100 | | 1.816.500 | |
| KAB | 1.241.238 | | 1.373.119 | | 1.555.431 | | 1.682.700 | | 1.822.800 | |
| SHV Umlage | 1.395.172 | | 1.419.027 | | 1.543.822 | | 1.667.200 | | 1.956.900 | |
| Ertragsanteile | | 5.033.591 | | 5.760.445 | | 5.672.007 | | 5.851.400 | | 5.791.000 |

# MARKTGEMEINDEAMT AM 27.12.2024 UND AM 31.12.2024 GESCHLOSSEN

Am **Freitag, 27. Dezember 2024 (Zwickeltag)** und am **Dienstag, 31. Dezember 2024 (Silvestertag)** ist das Gemeindeamt **geschlossen!** Wir ersuchen um Ihr Verständnis. In dringenden Fällen erreichen Sie den Bürgermeister unter 0664/33 23 501.

---

# STELLENAUSSCHREIBUNG MITARBEITER/IN FÜR DEN VERWALTUNGSDIENST-BÜRGERSERVICE

***20 Wochenstunden, unbefristet, zur ehest möglichen Besetzung***

*Ihre Aufgaben im Wesentlichen:*
- ✓ Tätigkeiten im mittleren Verwaltungsdienst (mit Parteienverkehr)
- ✓ diverse Sachbearbeitertätigkeiten
- ✓ standesamtliche Trauungen

**Ihr Profil:**
- ✓ Erfüllung der allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen, das sind insbesondere die gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung, einwandfreier Leumund, österreichische Staatsbürgerschaft
- ✓ Niveau einer Lehrabschlussprüfung als Bürokauffrau / Bürokaufmann oder eines verwandten Lehrberufes, gute EDV-Kenntnisse
- ✓ Männliche Bewerber müssen den Präsenz- oder Zivildienst abgeleistet haben.
- ✓ verpflichtende Absolvierung der gesetzlich vorgesehenen Dienstausbildungen bzw. Dienstprüfungen
- ✓ verpflichtende Absolvierung der Standesbeamtenprüfung zum ehest möglichen Zeitpunkt

**Erwünscht sind:**
- ✓ gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- ✓ gute Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit den Bürgern
- ✓ Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit und Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen

**Wir bieten:**
- ✓ unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002 idgF); ein Monat Probezeit
- ✓ Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 20.3 von derzeit mind. € 1.259,65 brutto, bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend höher

**Bewerbungsfrist: Freitag, 10. Jänner 2025, 12.00 Uhr**

Den vollen Ausschreibungstext sowie einen Bewerbungsbogen und den Gesundheitsfragebogen erhalten Sie am Gemeindeamt sowie unter „***www.feldkirchen-donau.at***“. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Dr. Ingrid Petermichl, 07233/7255-0 gerne zur Verfügung.

# STELLENAUSSCHREIBUNG MITARBEITER/IN FÜR DIE SCHULKÜCHE IM SCHULZENTRUM

***20 Wochenstunden, unbefristet, ab sofort***

**Was dich erwartet:**:
- ✓ Mitwirkung bei der Erstellung der Speisepläne, des Einkaufs, der Zubereitung der Speisen und allen anfallenden Reinigungsarbeiten im Bereich der Küche sowie die eigenständige Führung der Schulküche im Vertretungsfall
- ✓ Dienstzeit Montag bis Freitag von 09.30 bis 13.30 Uhr

**Wir bieten:**
- ✓ Leben und Arbeiten in der Region
- ✓ Langfristige Job-Perspektive
- ✓ attraktive Versicherung bei der Kranken- und Unfallfürsorge für Oö. Gemeinden (KFG)
- ✓ Sozial- bzw. Zusatzleistungen, betriebliche Gesundheitsförderung
- ✓ Arbeiten in einem kleinen, aber feinen Team mit sehr gutem Betriebsklima
- ✓ Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 23.1 von dzt. mind. € 1.159,65

**Anforderungsprofil für diesen Job:**
- ✓ österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Angehörigkeit eines Staates, dessen Angehörigen aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration bzw. nach dem Recht der europäischen Union dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden wie Inländern; Sollten keine geeigneten BewerberInnen zur Verfügung stehen, kann von diesem Erfordernis abgesehen werden.
- ✓ ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- ✓ gesundheitliche und fachliche Eignung

**Bewerbungsfrist: Freitag, 10. Jänner 2025, 12.00 Uhr**

Den vollen Ausschreibungstext findest du hier: **„www.feldkirchen-donau.at“.**

# STELLENAUSSCHREIBUNG LEHRLING ALS BÜROKAUFFRAU/BÜROKAUFMANN

**ab September 2025**

Die Lehrzeit beträgt 3 Jahre. Im Rahmen der Lehrausbildung ist der Besuch der ganztägigen Berufsschule in Linz an ein bis zwei Tagen pro Woche vorgesehen. Einkommen im ersten Lehrjahr: derzeit € 977,30 brutto

**Dein Profil:**
- ✓ vollendetes 15. Lebensjahr
- ✓ österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund eines Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie InländerInnen
- ✓ positiver Pflichtschulabschluss
- ✓ die persönliche, fachliche und gesundheitliche Eignung (insbesondere für EDV-Tätigkeiten) für den vorgesehenen Lehrberuf

**Erwünscht sind:**
gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit, sehr gute Rechtschreibkenntnisse, freundliche Umgangsformen, Teamfähigkeit und Flexibilität

**Bewerbungsfrist: 24. Jänner 2025, 12.00 Uhr**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Aufnahme ausschließlich zum Zweck der Lehrausbildung erfolgt. Eine Übernahme in ein Vertragsbedienstetenverhältnis nach Ende der Lehrzeit ist aus heutiger Sicht nicht möglich.

Den vollen Ausschreibungstext findest du auf der Homepage ***www.feldkirchen-donau.at.***

# AUSSCHUSS FÜR UMWELT- U. KLIMASCHUTZ, NACHHALTIGKEIT, VER- U. ENTSORGUNG

Erfreulich, wenn Maßnahmen Wirkung zeigen. Die vom Umweltausschuss mitinitiierte **„FahrRad-Beratung OÖ"** und die daraus resultierenden neuen Radwege im Gemeindegebiet konnten mit dazu beitragen, dass sich der Radverkehrsanteil in unserer Region überdurchschnittlich von 5,0 % (2012) auf nun 10,9 % (2022) mehr als verdoppelt hat. Der **„Fahrtkostenzuschuss plus"** konnte zu einem Anstieg der Anträge und Fahrgastzahlen in der Gemeinde um 50 % beitragen. Auch die Mobilitätsstudie zeigte Potential für die Entwicklung des öffentlichen Verkehrs auf, und neue Zusatzangebote wie der Bus zum Badesee sind daraus positive Entwicklungen.
Der kurz-, mittel- und langfristige **Gewässerschutz** ist ein besonders wichtiges Thema für unseren Ausschuss. Nach dem letzten Hochwasserereignis werden nun im Bereich Pesenbach Säuberungen von Treibholz und im Tiefenbach Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt. Gespräche von Bürgermeister Allerstorfer mit Behörden und Grundeigentümern laufen, um nachhaltige Schutzbauten zu errichten, und wir bitten hier alle Beteiligten um Mithilfe im Sinne aller. Um Hangwässer zu entschärfen, wurden derzeit wieder Erosionsschutzmaßnahmen beschlossen und ein Gefahrenzonenplan für die Wildbäche und den Pesenbach erstellt. Am **Hochwasserschutzverband Pesenbachtal** wird in einem Stufenplan gearbeitet und es wurde von den Bürgermeistern eine grundsätzliche Bereitschaft signalisiert. Planungskosten werden vom Land und die anfänglichen Verbandskosten von der Gemeinde Feldkirchen getragen. Bedenken haben manche Oberliegergemeinden wegen der Finanzierung der Baukosten als Abgangsgemeinden. Auch möchte ich mich hier herzlich bedanken bei den Grundeigentümern, welche den Fischaufstieg beim Waldbad ermöglicht haben und dessen Bewilligung nun vorliegt!

Weiterer Dank gilt den ca. 100 engagierten und fleißigen Gemeindebürgern sowie Schulen und Kindergärten, welche sich an der **Flurreinigung „Hui statt Pfui"** beteiligten! Derzeit errichten wir einen Löschwasserbehälter in Rosenleiten, und auch hier gilt mein Dank den Grundeigentümern. Die Weiterentwicklung der Trinkwasserversorgung ist auch laufend Thema im Ausschuss und zeigt sich durch Sanierungen von Wasserleitungen, Modernisierungen von Pumpwerken sowie der baldigen Fertigstellung des 1200m³ Wasser fassenden Hochbehälters in Bergheim.
Für ein womöglich nötiges neues ASZ (inkl. Bauhof) wird derzeit eine Studie beim Busabstellplatz erstellt.
Hannes Roitner, Obmann des Umweltausschusses

# AUSSCHUSS FÜR LEBENDIGES MITEINANDER, BILDUNG, SOZIALES U. GESELLSCHAFT

Mit März habe ich das Amt der Sozialausschussobfrau von Fr. Dr. Ingrid Petermichl übernommen und mein Team und ich starteten mit der Veranstaltung in Lacken, dem gut besuchten Kasperltheater, unsere Arbeit.

**Sommerkino:**
Die ca. 180 BesucherInnen des Sommerkinos lachten viel bei der Komödie „Book Club - ein neues Kapitel", obwohl es das Wetter nicht ganz so gut mit uns meinte und wir unseren Film kurzerhand indoor präsentieren mussten. Danke noch einmal an dieser Stelle an alle Judokas, die wieder für die Verköstigung unserer Gäste gesorgt haben.

**Tag der 1000 Spiele:**
Am 23. November 2024 fand wieder der „Tag der 1000 Spiele" im Schul- und Kulturzentrum statt, bei dem Familien Spiele unterschiedlichster Kategorien ausprobieren konnten. In gemütlicher Atmosphäre wurde ebenfalls viel gelacht und das eine oder andere Spiel wird sicherlich auch nachgekauft werden.

**Familienfreundlichere Kinderbetreuungsverordnung:**
Als ein ganz besonders großer Erfolg ist unsere neue Kinderbetreuungsverordnung und die damit verbundene finanzielle Entlastung der Feldkirchner Familien anzusehen. Bisher war es so, dass ein Geschwisterabschlag nur möglich war, wenn zwei oder mehrere Kinder den Kindergarten oder die Krabbelstube parallel besucht haben bzw. wenn zwei oder mehrere Kinder einer Familie die GTS besucht haben. Der Abschlag bei einem Besuch von Kindergarten/Krabbelstube und GTS, zum Beispiel wenn ein Kind die Krabbelstube oder den Kindergarten und ein Kind der gleichen Familie die GTS besucht, war früher nicht möglich. Jetzt ist es so, dass der Geschwisterabschlag über alle drei Einrichtungsformen angewendet werden kann.

**Beitrag 150 Jahre Großgemeinde:**
Auch wir vom Ausschuss für lebendiges Miteinander und Soziales sind gerade mitten in der Planungsphase, um für unsere Familien ein lustiges Abenteuererlebnis anbieten zu können. Im Frühling wird es losgehen - lasst euch überraschen!
Johanna Peham, Obfrau des „Sozialausschusses"

Fotos: Johann Lackner / privat

# AUSSCHUSS FÜR KULTUR, WIRTSCHAFT, LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

**Ideen für die Bereiche Kultur, Wirtschaft und Landwirtschaft zu entwerfen, sie besprechen, sie verfolgen und voranzutreiben!** Unter diesem Aspekt versucht mein Ausschuss, die Gemeinde Feldkirchen noch lebenswerter zu machen.

Der Feldkirchner Kultur wird mit der Veranstaltungsreihe **„Kulturschätze neu entdecken"** jährlich im September eine wunderbare Plattform geboten. Nach der Vorstellung der Ruine Oberwallsee im Jahr 2023 wurde heuer Schloss Bergheim präsentiert. Austria-Guide Andrea Puchner und Schuldirektorin Edeltraud Allerstorfer erzählten besondere Geschichten über dieses Feldkirchner Juwel.
Im Jahr 2022 wurde erstmalig ein **Kunsthandwerkmarkt** in den traditionellen Pesenbachkirtag eingebunden. Dank der Mitwirkung von Erna Pfleger (Pferdesegnung) und von Lisa Mayrhofer (Kunsthandwerkmarkt) erlebten sowohl die BesucherInnen als auch die AusstellerInnen auch heuer wieder einen sehr attraktiven Leonhardikirtag.

Die Topothek-Präsentation, heuer zum Thema **„Landschaft, Handwerk, Höfe- die Veränderung"** begeisterte wieder zahlreiche Interessierte in der Aula der Mittelschule Feldkirchen. Die Topothekare Herbert Schatzl und Fritz Rechberger präsentierten eine Auswahl exklusiver Bilder aus dem Onlinearchiv, welches bereits mehr als 3600 Bilder beinhaltet. ***(www.feldkirchen-donau.topothek.at )***

Im Jahr 2021 beschäftigte sich der Ausschuss erstmals mit der Angelegenheit, eine würdevolle, der Zeit angepasste **Verabschiedungshalle** in Feldkirchen entstehen zu lassen. Es freut mich als Obfrau besonders, dass dieses Projekt nun gut weiterentwickelt wird.
Mit den Wirtschaftsbetrieben und den landwirtschaftlichen Betrieben wird eng zusammen gearbeitet. Bitte nutzt alle die Möglichkeit regionaler Einkäufe.

Vorausblick: Im Frühjahr 2025 gibt es wieder den **Gemeinderadtag**, zu dem ich schon jetzt herzlich einladen möchte. Danke an alle Ausschussmitglieder für die gute Kommunikation!
Beate Aigner, Obfrau des „Kultur- und Wirtschaftsausschusses"

# AUSSCHUSS FÜR RAUMPLANUNG UND ORTSENTWICKLUNG

Was für ein Jahr, das sich dem Ende zuneigt. Hochwasserkatastrophen, Hitzewellen... wovor die Wissenschaft schon seit den 80-iger Jahren warnt, wird uns schmerzlich vor Augen geführt. Die Natur gerät mehr und mehr aus dem Gleichgewicht.
Mit diesem Wissen stets im Hinterkopf gehen wir an die Projekte heran.

Aktuell beschäftigen wir uns unter anderem mit folgenden Themen:

**Umwidmungswünsche von BürgerInnen**
Bauland gibt es genug, der Großteil ist aber nicht verfügbar. Daher gibt es verständlicherweise - aktuell aus bekannten Gründen etwas gebremst - immer neuen Bedarf. Mit großer Rücksicht auf den Schutz des Bodens, versuchen wir diesen Wünschen nachzukommen, oft schaffen wir das nicht oder nur mit Abstrichen.

**Renaturierung**
Für uns ist das nicht nur ein Schlagwort, für uns bedeutet das gemeindeeigene Flächen wieder in den Urzustand oder zumindest in diese Richtung zu verändern, indem wir kleine Wälder anlegen, Bächen wieder ihren Raum geben, versiegelte Fläche wieder öffnen, wo es möglich ist.

**Vision Lacken**
Lacken hat sich verändert und wird sich weiter verändern, es wächst. Daher sollen die Menschen zu Wort kommen. Ihre Ängste und Wünsche, ihre Vision vom „Lacken der Zukunft" werden gesammelt und in einen gemeinsamen Plan für die kommenden Jahre gegossen.

**Photovoltaik Strategie**
Der Bedarf an elektrischer Energie wird steigen, denn viele Bereiche unseres Lebens und der Industrie werden von fossiler auf elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen umgestellt. Da gilt es anstehende Fragen zu beantworten. Lassen wir es zu, dass wertvoller Boden unsere schönsten Plätze verbaut werden oder nicht oder nur auf Basis von unseren eigenen strengen Richtlinien.

Dies und vieles mehr beschäftigt uns, alles Themen, die mithelfen, unsere Gemeinde in eine gute Zukunft zu führen.
Ing. Robert Gumpenberger, BEd, Obmann des Raumplanungsausschusses

Fotos: Johann Lackner

# AUSSCHUSS FÜR HOCHBAU, STRASSENBAU UND VERKEHR

Trotz der steigenden finanziellen Herausforderungen für Gemeinden versuchen wir jedes Jahr wieder, die Infrastruktur zeitgemäß und unsere Straßen, Wege und Übergänge sicherer weiterzuentwickeln und in Schuss zu halten.

**Öffentliche Gebäude:**
Der neue Trinkwasser-Hochbehälter in Bergheim wurde errichtet.

Das Krabbelgruppenhaus befindet sich im Bau und wird 2025 eröffnet. An praktisch allen öffentlichen Gebäuden wurden Photovoltaik-Anlagen errichtet. Die Einreichplanung für die Erweiterung des Kindergartens Pfarrhof ist fertig und wurde vom Architekten Schütz im Ausschuss präsentiert. Die anstehenden Vergaben wurden im Gemeinderat beschlossen. Unser Kindergartenprojekt im Pfarrhof ist daher voll auf Schiene.

**Versorgungsinfrastruktur:**
Die Hauptwasserleitung zum neuen Hochbehälter in Bergheim wurde erneuert. Im Zuge der Straßensanierung wurde bei der Einfahrt in Bergheim von der B131 die Wasserleitung erneuert. Die Leitungen für die neue Nah-Fernwärme in Feldkirchen wurden eingebaut.

**Verkehrssicherheit:**
Die Straßen vom ehemaligen Sägewerk bis nach Oberndorf und die Zufahrt von Point nach Bad Mühllacken wurden saniert und neu asphaltiert. Am Lerchenweg wurde vom Marktplatz bis zum Ortsende der Gehsteig neu gebaut, sichere Querungen und Bauminseln errichtet. Somit entstand hier eine verkehrsberuhigte Zone und mehr Sicherheit für alle VerkehrsteilnehmerInnen und AnwohnerInnen. In der Gewerbeparkstraße wurden Bauminseln als optische Tempobremse errichtet.
Die Kreuzung beim neuen Seniorenwohnheim wurde umgebaut und ein Linksabbiegerstreifen sowie Querungshilfe-Inseln errichtet. Es wurden auch in diesem Bereich zwei neue Bushaltestellen mit Wartehäusern errichtet.

Der Güterweg Weidet wurde saniert und neu asphaltiert.
Die Planung und die Grundeinlösen für den neuen Geh- u. Radweg von der Mariahilf-Kreuzung bis nach Audorf sind abgeschlossen. Baubeginn ist im Frühjahr 2025.

Die Planung für die Ertüchtigung der Straße beim Brunnenfeld (Krabbelstube) ist abgeschlossen und wurde im Ausschuss präsentiert und einstimmig dem Gemeinderat zur Umsetzung empfohlen.
Wolfgang Seyr, Obmann des Bau- und Straßenausschusses

# NACHHALTIGE WASSERVERSORGUNG - EIN ZUKUNFTSWEISENDES PROJEKT FÜR FELDKIRCHEN

Eine zuverlässige und nachhaltige Wasserversorgung ist von zentraler Bedeutung für die Lebensqualität und Entwicklung unserer Gemeinde. Mit der Erweiterung des Hochbehälters in Bergheim haben wir nun einen weiteren wichtigen Meilenstein erreicht, um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden und die Wasserversorgung langfristig abzusichern.

Der bestehende Hochbehälter hat seine Kapazitätsgrenzen erreicht, sodass ein Neubau mit größeren Speichermöglichkeiten unumgänglich wurde. Die zwei neuen Wasserkammern, jede mit einem Fassungsvermögen von 600 m³, sorgen dafür, dass das Trinkwasser auch in Zukunft gesichert ist. Durch den Einsatz modernster Technologien und nachhaltiger Bauweisen wird gleichzeitig ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet.

Bereits in der Planungsphase wurde auf ressourcenschonende Materialien und eine lange Lebensdauer der Anlage geachtet.

Fotos: Johann Lackner / Jung & Partner

# NACHHALTIGE WASSERVERSORGUNG - EIN ZUKUNFTSWEISENDES PROJEKT FÜR FELDKIRCHEN

Die neuen Wasserkammern wurden aus Edelstahl gefertigt, während das Gebäude in Stahlbetonbauweise errichtet wurde. Diese Bauweise gewährleistet nicht nur höchste Hygienestandards, sondern auch eine optimale Innenraumtemperatur – ein entscheidender Faktor für die Wasserqualität. Ergänzt wird das Bauwerk durch eine thermisch gedämmte Holzfassade und ein begrüntes Flachdach, das sich harmonisch in die Umgebung einfügt. Einen weiteren innovativen Akzent setzt die auf dem Dach installierte Photovoltaikanlage. Mit einer Leistung von 30 kWp deckt sie einen Großteil des Energiebedarfs der neuen Anlage, inklusive der Druckerhöhungsanlage. Überschüssiger Strom wird ins öffentliche Netz eingespeist und trägt zur regionalen Energiewende bei. Zudem wurde darauf geachtet, die Versiegelung von Flächen zu minimieren und die Außenbereiche ökologisch zu gestalten. Neue Begrünungen fördern die Biodiversität und unterstützen die naturnahe Integration des Projekts in die Landschaft.

Auch die bestehende Infrastruktur wird nachhaltig weitergenutzt: Der alte Wasserbehälter dient künftig als Löschwasserbehälter und Retentionsbecken. Sein Gebäude bleibt als Steuerungszentrale und für die Drucksteigerung in Betrieb. Diese Maßnahmen reduzieren den Ressourcenverbrauch und zeigen, wie durchdachte Nachnutzung einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten kann.

Das gesamte Bauprojekt wurde in einem Bestbieter-Verfahren vergeben, bei dem neben wirtschaftlichen Aspekten auch Regionalität und kurze Transportwege entscheidende Kriterien waren. Die Bauweise aus Stahlbeton und die innovative Konstruktion der Wasserkammern erlaubten es, die baulichen Anforderungen mit einer beeindruckenden statischen Leistung zu verbinden: Die Kammern, die über einen Durchmesser von 12 Metern verfügen, benötigen nur geringe Wandstärken, was Kosten spart und gleichzeitig die Stabilität erhöht.

Die Erweiterung der Wasserversorgung ist jedoch nicht das Ende der Bemühungen um eine zukunftsfähige Infrastruktur in Feldkirchen.

Weitere Maßnahmen zur Optimierung des Energiemanagements sind bereits in Planung. So soll die Energie der neuen PV-Anlage am Hochbehälter durch einen zusätzlichen Batteriespeicher effizient genutzt werden. Auch für den neuen Brunnen ist eine Photovoltaikanlage vorgesehen. Dadurch werden wir weitestgehend autark die Trinkwasserversorgung sicherstellen. Mit diesem zukunftsorientierten Projekt zeigt Feldkirchen, wie kommunale Infrastruktur modern, nachhaltig und umweltfreundlich gestaltet werden kann. Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde können sicher sein: Ihre Wasserversorgung ist nicht nur gesichert, sondern auch ein Vorbild für Ressourcenschonung und Klimaschutz.

Foto: Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.

# TRINKWASSERQUALITÄT - EIN HOHES GUT FÜR FELDKIRCHEN

Trinkwasser ist eines der wertvollsten Güter unserer Gemeinde, und die Bereitstellung von sauberem, qualitativ hochwertigem Wasser hat höchste Priorität. Unsere Wasserversorgung basiert auf zwei Gemeindebrunnen in Bergheim und Feldkirchen. Gemeinsam gewährleisten diese Brunnen eine zuverlässige und flächendeckende Versorgung.

**Schutz der Gemeindebrunnen - Trinkwasserinfrastruktur**
Zum Schutz der beiden Gemeindebrunnen wurden rund um diese Wasserschutzgebiete ausgewiesen. Diese Gebiete unterliegen besonderen Vorgaben, um das Grundwasser vor Verunreinigungen zu bewahren. Regelmäßige Untersuchungen der Wasserqualität stellen sicher, dass die gesetzlichen Standards nicht nur eingehalten, sondern in vielen Fällen übertroffen werden. Die Ergebnisse dieser Analysen werden regelmäßig auf der Website der Gemeinde veröffentlicht, um maximale Transparenz zu gewährleisten.

**Grundwassermessstellen: Ein Blick auf die Belastung**
Ergänzend dazu gibt es im Gemeindegebiet fünf Grundwassermessstellen, die im Rahmen der Gewässerzustandsüberwachung durch das Umweltbundesamt geprüft werden. Dabei wird unter anderem der Nitratgehalt gemessen, ein wichtiger Indikator für die Belastung des Grundwassers durch landwirtschaftliche Aktivitäten.

Die Auswertung der Nitratwerte zeigt eine zweigeteilte Entwicklung: In Bereichen intensiver landwirtschaftlicher Nutzung, wie dem Gemüse- und Obstbau (z. B. Erdbeeren, Erdäpfel), sind die Belastungen in den letzten Jahren angestiegen. Dies ist insbesondere dort erkennbar, wo die kleinstrukturierten landwirtschaftlichen Betriebe nicht mehr selbst aktiv sind, sondern landwirtschaftliche Flächen an externe Betreiber verpachtet oder sogar verkauft wurden. In den Wasserschutzgebieten hingegen bleiben die Nitratwerte stabil oder zeigen sogar einen leichten Rückgang. Diese Ergebnisse belegen die Bedeutung der Schutzgebiete und einer nachhaltigen Bewirtschaftung, um die Qualität unseres Trinkwassers zu sichern.

**Gemeinsam für die Wasserqualität**
Die Gemeinde Feldkirchen wird die Belastung des Grundwassers auch in Zukunft genau überwachen. Die Werte aus den Messstellen sind öffentlich einsehbar und können auf der Plattform des Umweltbundesamtes unter ***https://wasser.umweltbundesamt.at/h2odb/fivestep/abfrageQdPublic.xhtml*** abgerufen werden.

Das Engagement für sauberes Trinkwasser endet jedoch nicht bei der Überwachung. Gemeinsam mit Landwirten und allen Bürgern möchten wir Strategien entwickeln, um den Eintrag von Schadstoffen in das Grundwasser zu reduzieren. Damit stellen wir sicher, dass auch kommende Generationen von der hohen Qualität des Feldkirchner Trinkwassers profitieren können.

Trinkwasser bleibt in Feldkirchen ein wertvolles und gut geschütztes Gut – für die Gesundheit unserer Bevölkerung und die Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Foto: Pixapay

# LACKEN GEMEINSAM GESTALTEN - BÜRGER-BETEILIGUNG FÜR DAS „GALLISCHE DORF“

Nach dem Ortsentwicklungsprozessen für die Ortsteile Feldkirchen und Bad Mühllacken startet die Marktgemeinde Feldkirchen mittlerweile bereits den dritten Beteiligungsprozess.

„Nachdem es gelungen ist unsere Schule und unseren Kindergarten in Lacken zu halten, wollen wir jetzt unter dem Motto „Der Zukunft eine Richtung geben“ gemeinsam mit den Menschen vor Ort die Weichen für eine positive Weiterentwicklung stellen“, freuen sich Bürgermeister David Allerstorfer und Planungsausschussobmann Robert Gumpenberger über die rege Teilnahme.

Ziel des Projekts ist es, gemeinsam Antworten auf die Frage zu finden: „Was müssen wir heute tun, um eine nachhaltige Entwicklung in unserem Ortsteil zu fördern?“

**Rundgang und Zukunftsmarkt als Auftakt**
Am 19. November 2024 fand der erste große Schritt des Projekts statt. Ein gemeinsamer Rundgang durch den Ort bot den Teilnehmenden die Möglichkeit, Stärken und Herausforderungen von Lacken direkt vor Ort zu analysieren. Im Anschluss trafen sich alle im Turnsaal der Volksschule Lacken, wo der sogenannte „Zukunftsmarkt“ stattfand. Dieses moderierte Beteiligungsformat setzte auf kreative und interaktive Methoden, um Themen wie Bauen, Freiraumgestaltung, Mobilität und Nachhaltigkeit lebendig zu diskutieren.

**Großes Interesse der Bevölkerung**
Die Resonanz war beeindruckend: Knapp 100 Bürgerinnen und Bürger aus Lacken nahmen am Ortsrundgang und am Workshop teil. Die hohe Beteiligung zeigt, wie sehr den Menschen in unserem Ortsteil die Zukunft Lackens am Herzen liegt.

**Viele Ideen für die Zukunft**
Der Abend brachte eine Vielzahl an Ideen hervor, die nun weiterentwickelt werden. Im Frühjahr 2025 ist eine Abschlussveranstaltung geplant, bei der die Ergebnisse präsentiert werden. Einige der Vorschläge sollen bis dahin bereits in die Umsetzung gehen.

Fotos: Allerstorfer

# GEM2GO-APP - DIE OFFIZIELLE FELDKIRCHNER-APP

Sie wollen wissen, was sich in Feldkirchen a.d.D. so tut? GEM2GO – Die Gemeinde-Info- und -Service- App bringt Ihnen immer aktuelle Infos (Amtliches, News, Abfallkalender, Veranstaltungen,...)

**Infos für GemeindebürgerInnen**
GEM2GO ist Österreichs größte Gemeinde-Info- und -Service-App. Dort erhalten Sie als Bürger oder Bürgerin sämtliche Informationen, wie die Amtstafel, News oder Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die GEM2GO-APP ist für Sie als GemeindebürgerIn absolut kostenlos und für alle gängigen Smartphones verfügbar.

**GEM2GO Erinnerungsfunktion**
Mit GEM2GO können Sie sich auch an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Kundmachungen, Neuigkeiten oder anstehende Veranstaltungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der GEM2GO-APP die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Marktgemeinde gibt.

**Wichtiger Hinweis:** Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben, Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

**Feldkirchen a.d.D. in der GEM2GO APP**
So erhalten Sie Zugang zur Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. in der GEM2GO-APP:

1. Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.
2. Nach erfolgtem Download und Installation, erlauben Sie GEM2GO, Ihnen Push-Nachrichten zu schicken. Nur so erhalten Sie auch tatsächlich alle Informationen aus unserer Gemeinde.
3. Wählen Sie anschließend unsere Gemeinde (Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.) über die Suche aus.
4. Im nächsten Schritt können Sie bereits einstellen, über welche Themen Sie von uns informiert werden möchten.
5. Nun befinden Sie sich bereits auf der Startseite unserer Gemeinde. Dort erhalten Sie alle Infos, wenn sie weiter nach unten scrollen.
6. Unter „Erkunden" finden Sie weitere spannende Bürgerservice-Funktionen.

Mehr Informationen finden Sie auf:
***www.gem2go.at***

**Alle aktuellen Informationen über unsere Gemeinde finden Sie auch auf der Digitalen Amtstafel im Eingangsbereich des Gemeindeamtes.**

Fotos: Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.

# KINDERGARTEN- UND KRABBELSTUBEN-ANMELDUNGEN

Die Anmeldung für das Arbeitsjahr 2025/26 für die Krabbelstube oder den Kindergarten erfolgt über ein webbasiertes Onlinetool. Verwenden Sie bitte für die Voranmeldung das dafür vorgesehene Online-Formular, welches unter ***https://www.kigadu.at/voranmeldung/feldkirchenanderdonau*** abrufbar ist. Die Anmeldung ist von **04.11.2024 bis 24.01.2025** möglich.

Auch wenn Ihr Kind derzeit die Krabbelstube besucht, ist eine Anmeldung für den Kindergarten erforderlich.
**Eine automatische Voranmeldung für den Kindergarten geschieht nicht.**

Sollten Sie Ihr Kind für das Kindergartenjahr 2025/2026 bereits vorgemerkt haben, bitten wir Sie dennoch, das Online-Formular auszufüllen.

Die Vergabe und Einteilung für die Kindergarten- und Krabbelstubengruppen erfolgt in Zusammenarbeit zwischen der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. und den Verantwortlichen der Pfarrcaritas Feldkirchen.

# KINDERSOMMERPROGRAMM - NEUE ANMELDEREGELUNG

Im kommenden Jahr gibt es eine Änderung im Anmeldeverfahren für das beliebte Kindersommerprogramm, um allen BürgerInnen gleichzeitig die Chance zur Teilnahme zu ermöglichen.

Zu diesem Zweck wird vorab ein Flyer an alle Haushalte versendet, auf dem der genaue Termin angegeben ist, wann das Programm online auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht wird.

Ab dem bekannt gegebenen Zeitpunkt werden zudem gedruckte Exemplare des Kindersommerprogramms direkt im Gemeindeamt erhältlich sein. So wird sichergestellt, dass alle Interessierten den gleichen Zugang zu Informationen haben und sich rechtzeitig für die einzelnen Programmpunkte anmelden können.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme am Kindersommerprogramm und danken allen für ihr Verständnis und die Zusammenarbeit bei dieser neuen Vorgehensweise!

Fotos: Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. / privat

# WINTERDIENST - ANRAINERVERPFLICHTUNGEN - SCHNEERÄUMUNG

Ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins ist Voraussetzung für eine sichere und gefahrlose Benützung von Gehsteigen und Straßen im Winter. Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten (ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften) haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft **in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert** sowie **bei Schnee und Glatteis bestreut** sind.
Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand vor der Liegenschaft in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben ferner dafür Sorge zu tragen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Bedauerlicherweise müssen wir feststellen, dass vereinzelt Hausbesitzer den Schnee aus dem Bereich ihrer privaten Grundflächen auf die öffentliche Straße schieben. Diese Maßnahme stellt für die VerkehrsteilnehmerInnen ein großes Problem dar und ist überdies gesetzlich verboten. Ebenso kommt es bei der Durchführung des Winterdienstes immer wieder durch auf der Straße abgestellte Fahrzeuge zu Problemen. Wir ersuchen, die öffentlichen Straßen freizuhalten, damit eine durchgehende Schneeräumung und Streuung gewährleistet werden kann.

Die Mitarbeiter des Bauhofes und des Maschinenringes sind bemüht, den Winterdienst zur Zufriedenheit aller GemeindebürgerInnen durchzuführen. Wir dürfen jedoch um Verständnis bitten, dass nicht alle Straßen und Wege gleichzeitig geräumt und gestreut werden können und es daher vereinzelt zu Verzögerungen bei der Durchführung des Winterdienstes kommen kann.

# HUNDEHALTUNG UND NEUES HUNDEHALTEGESETZ 2024

Das neue Hundehaltegesetz (OÖ. HHG 2024) ist seit 1.12.2024 in Kraft.
Die Website ***sichermithund.at*** des Landes Oberösterreich zum Thema Hundehaltung und neues Hundehaltegesetz bietet umfassende und leicht verständliche Informationen zum neuen Gesetz rund um den Hund.

Auf der Hompage des Landes OÖ (land-oberoesterreich.gv.at > Themen > Sicherheit und Ordnung > Verwaltungspolizei > Oö. Hundehaltegesetz) werden außerdem die Anbieter der Sachkundekurse in OÖ veröffentlicht. Weiters werden dort zukünftig Informationen bzw. Links zu jenen Organisationen und Personen veröffentlicht, die einerseits die zukünftige Alltagstauglichkeitsprüfung (ATP) abnehmen werden und andererseits als verhaltensmedizinische Evaluierer zur Verfügung stehen werden.

# PERSONALIA 2024

**Kindergartenpädagogin Gemeindekindergarten Lacken:**
Als neue Kindergartenpädagogin konnten wir ab Jänner 2024 Timea Butykai-Tóth gewinnen, die die Führung der zweiten Kindergartengruppe übernommen hat.
**Bürgerservice**:
Neue Mitarbeiterinnen in der Verwaltung/Bürgerservice sind Sarah Haslmayr (Eintritt: Jänner 2024) und Katharina Etzinger (Eintritt: März 2024).
**Sozialabteilung:**
Mit 1. August 2024 ist Victoria Hinterleitner-Schöftner in den Gemeindedienst eingetreten.

**Bauabteilung:**
Seit Mai wird die Bauabteilung durch den neuen Mitarbeiter Gerhard Petershofer unterstützt.

In den wohlverdienten Ruhestand konnten wir die ehemalige Amtsleiterin Elisabeth Fleischanderl, den ehemaligen Bauhofleiter Martin Radler sowie die Mitarbeiterin der Finanzabteilung, Gabriele Wahlmüller, verabschieden.
Wir wünschen allen ausgeschiedenen Gemeindebediensteten alles Gute für ihre Zukunft und unseren neuen MitarbeiterInnen viel Freude mit ihrer Aufgabe!

# ÄNDERUNGEN BEI DER VERPACKUNGSSAMMLUNG AB JÄNNER 2025

Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf der Website des Bezirksabfallverbandes Urfahr-Umgebung
***www.umweltprofis.at/urfahr_umgebung***

Fotos: Bezirksabfallverband UU

# AKTUELLES VOM FELDKIRCHNER WOCHENMARKT

**Oktoberfest auf dem Feldkirchner Wochenmarkt**
Am 18.10.2024 wurde es zünftig am Wochenmarkt in Feldkirchen. Die Gemeinde hatte auch in diesem Jahr zum Oktoberfest eingeladen.
Das ließen sich viele Feldkirchner und ihre Gäste nicht entgehen. Bei herrlichem Sonnenschein genossen sie einen unterhaltsamen Einkaufsnachmittag mit Weißwurst und Brezeln.
Zur Unterhaltung spielte Dietmar Bruckner alte und neue „Weisen" aus seinem umfangreichen Repertoire und animierte den/die einen/eine zum Tänzchen auf dem Wochenmarkt.

**Kürbisfest am Wochenmarkt Feldkirchen**
Die Landjugend Feldkirchen lud gemeinsam mit dem Wochenmarkt Feldkirchen wieder zu einer „Kürbischnitzaktion" für Kinder ein.
Viele Familien nahmen die Einladung gerne an und kamen bei herrlichstem Herbstwetter mit ihren Kindern zum Wochenmarkt, um Kürbisse für das Halloween-Fest am 31. Oktober 2024 zu gestalten. Mit Freude gingen die kleinen Künstler zur Sache: Nachdem sich jedes Kind „seinen Kürbis" ausgesucht hatte, wurden mit Stiften erst die Gesichter aufgezeichnet, ehe anschließend vorsichtig mit Messern dem Kürbis zu Leibe gerückt wurde. Die Kinder wurden dabei liebevoll von Katja Fischerlehner und Florentina Leitner von der Landjungend Feldkirchen angeleitet und unterstützt.

**Zweite Verlosung unseres Gewinnspiels 2024**
Nunmehr das zweite Jahr veranstalten wir auf unserem Wochenmarkt ein Gewinnspiel, bei dem jeder Einkauf mit einem Pickerl, eingeklebt in eine Gewinnkarte, zu Buche schlägt. Mittlerweile hat sich das Gewinnspiel zu einer festen Größe auf dem freitäglichen Markt etabliert.
Zweimal jährlich gibt es eine Verlosung, bei der aus den abgegebenen vollen Karten Gewinner gezogen werden, die einen von ca. 25 Preisen, gestiftet von unseren Standlern, sowie Einkaufsgutscheinen, gestiftet von unserem Bürgermeister David Allerstorfer, gewinnen. Die zweite Verlosung in diesem Jahr fand am 8.11.2024 statt. Es wurden wieder fleißig Pickerl gesammelt: 160 ausgefüllte Gewinnkarten lagen im Topf. Gezogen wurden die Gewinner durch die drei Glücksengel, die Töchter von unserem Franz Kreuzwieser.

# AKTUELLES VOM FELDKIRCHNER WOCHENMARKT

Herzlichen Glückwunsch an alle GewinnerInnen und für diejenigen, die nicht unter den Gewinnern waren, als kleiner Trost: Vielleicht klappt's im nächsten Jahr, wir werden das Gewinnspiel auch 2025 fortsetzen.

**Neue Standlerin auf dem Wochenmarkt**
Seit kurzem haben wir neue Angebote auf dem Feldkirchner Wochenmarkt: Die Hartkirchnerin Christine Furthmüller bietet ein umfangreiches Sortiment an Bekleidung für Kinder für 0 – 7 Jahre an. Kleidchen, Hosen, Mützen, Schals usw. sind aus sehr hochwertigen Stoffen, in traumhaften Farben und in professioneller Qualität gearbeitet. Daneben gibt es eine tolle Auswahl

an Mützen und Stirnbändern für die Großen. Ursprünglich schneiderte die junge Mutter Bekleidung für ihre Kinder. Während Corona hatte sie, die neben 6 Kindern auch noch eine Landwirtschaft betreut, ausreichend Zeit, um ihre Fähigkeiten zu vertiefen.

Am WiFi besuchte sie anschließend einen Lehrgang für Kinderbekleidung und gründete ihre eigene Firma mit dem Logo „CH". Alle genähten Teile sind Unikate.

Wir wünschen Christine Furthmüller gute Geschäfte und freuen uns, dass sie regelmäßig mit ihren Produkten auf unserem Wochenmarkt vertreten ist.

**Adventszeit am Wochenmarkt**
Unser Wochenmarkt findet noch bis zum 20. Dezember 2024 statt. Den letzten Freitag in diesem Jahr werden wir wieder besonders umrahmen. Unsere Standln sind weihnachtlich geschmückt. Musik und ein kleines Feuer sorgen für die heimelige Stimmung so kurz vor dem Weihnachtsfest. Und natürlich haben wir Standler auch viel Weihnachtliches im Sortiment. Wer noch kleine Geschenke für das Fest sucht, wird sicher bei uns fündig. Daneben gibt es süße Köstlichkeiten, leckeren Punsch und sicher noch ganz viel mehr.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie. Anschließend sind wir bis Anfang März in der Winterpause.

Am **7. März 2025** findet der erste Wochenmarkt bei uns in Feldkirchen statt.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir Standler wünschen uns, dass uns unsere Kunden auch im nächsten Jahr die Treue halten und all denjenigen, die unseren Wochenmarkt noch nicht besucht haben, aus welchen Gründen auch immer, sei gesagt:
***Unser Wochenmarkt ist zwar klein, aber fein und alle Fälle einen Besuch wert!***
Bericht: Jula Neumayer

Fotos: Johann Lackner

# CHRISTBAUM VERSCHÖNERT UNSEREN MARKTPLATZ

Auch heuer konnte die Gemeinde wieder einen wunderschönen Christbaum am Feldkirchner Marktplatz aufstellen. Gespendet wurde der Baum von Edith/Gernot Gierlinger und Maria Rechberger. Mit dem Aufstellen des Baumes am Marktplatz konnte der Wunsch von Hans Rechberger posthum erfüllt werden.

Der Baum erstrahlt seit dem ersten Adventsonntag in schönem Lichterglanz und schenkt uns Freude und Hoffnung.

Bürgermeister Mag. David Allerstorfer bedankt sich nochmals sehr herzlich bei den Familien Gierlinger/Rechberger für die diesjährige Spende des Christbaumes und bei den Bauhofmitarbeitern für das Aufstellen und Schmücken.

# LEONHARDIRITT MIT PFERDESEGNUNG IN PESENBACH

Der Leonhardiritt mit Pferdesegnung auf der „Mörschinger-Wiese“ in Pesenbach am 10. November 2024 ist ein traditionelles Ereignis in der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D., bei dem heuer insgesamt 30 Pferde gesegnet werden, um den Schutz des heiligen Leonhard, des Schutzpatrons der Pferde und Bauern, zu erbitten.
Bürgermeister Mag. David Allerstorfer begrüßte die zahlreichen Reiterinnen und Reiter mit ihren wunderschön geschmückten Pferden und bedankte sich bei Familie Wögerer mit einem Geschenkskorb für die Zurverfügungstellung der Wiese. Diözesanbischof Manfred Scheuer zelebrierte den Festgottesdienst in der Kirche von Pesenbach und nahm im Anschluss daran die Segnung der Pferde vor. Erna Pfleger vom „Reiterhof Pfleger“ stellte die einzelnen Pferde samt ReiterInnen vor, danach erhielt jedes Pferd eine Plakette und ein Stück Brot vom Bischof. Der von der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. organisierte Leonhardiritt samt Pferdesegnung wurde von einer Abordnung der musik feldkirchendonau musikalisch umrahmt. Neben dem Pferderitt und der Pferdesegnung fand heuer bereits zum dritten Mal ein Kunsthandwerksmarkt statt, der bei der Bevölkerung großen Anklang fand. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit dem traditionellen und altbewährten Kirtag mit einem sehr vielfältigen Angebot.

Fotos: Marktgemeinde FEldkirchen a.d.D. / Gerlinde Wolfsteiner

# JUGENDZENTRUM FELDKIRCHEN - DER „PLACE TO BE“ FÜR ALLE JUGENDLICHEN

Mitten in Feldkirchen bietet das ÖGJ-Jugendzentrum, kurz JUZ, Jugendlichen einen Ort, an dem garantiert keine Langeweile aufkommt. Wer hier vorbeischaut, kann bei einer entspannten Runde an der PS5, einer Partie Billard oder beim gemütlichen Beisammensitzen den Alltag hinter sich lassen – ganz ohne Konsumdruck.

Besonders bemerkenswert: Im JUZ zählen eure Ideen! Hier wird gemeinsam gestaltet, geplant und umgesetzt. Das Monatsprogramm entsteht durch die aktive Mitarbeit der Jugendlichen, was das Gemeinschaftsgefühl stärkt und ein echtes Mitspracherecht schafft.
Neben dem Freizeitangebot setzt das ÖGJ-Jugendzentrum auf sinnvolle Inputs für die Zukunft. In praxisnahen Workshops werden Themen wie Lohnsteuerausgleich oder Rechte und Pflichten in der Lehre behandelt. Das Ziel: Unterstützung und Orientierung in der Berufswelt – ohne steife Vorträge, sondern direkt und verständlich. Hier wird Freizeit sinnvoll genutzt und Gemeinschaft großgeschrieben!

**Über das ÖGJ Jugendzentrum Feldkirchen**
Informationen und Öffnungszeiten findet man auf facebook.at/juzfeldkirchendonau, auf Instagram unter @oegj_juz_feldkirchen und auf www.jcuv.at/feldkirchen. Das ÖGJ Jugendzentrum Feldkirchen hat für seine 13-20-jährigen BesucherInnen von Mittwoch bis Freitag von 15-20 Uhr geöffnet.

**Rückfragen:**
Judith Priglinger - Koordinatorin der Jugendeinrichtungen 0664/614 50 99, Judith.priglinger@oegb.at
Bericht: JCUV

# MAMA LERNT DEUTSCH SPRACHFÖRDERUNGSPROGRAMM

Auch 2025 wird von der Marktgemeinde Feldkirchen an der Donau wieder „Mama lernt Deutsch“, ein Sprachförderungsprogramm der VHS angeboten. Der Kurs wird im Februar 2025 starten, ein genauerer Starttermin wird Beginn des Jahres 2025 auf der Homepage der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. bekanntgegeben.
Ziel diese Sprachförderprogrammes ist es die täglich notwendige Kommunikation zu erlernen und diese zu üben, um den Frauen eine tägliche Teilhabe im sozialen Leben zu ermöglichen.

Das Besondere an diesem Kurs ist, dass er sich zu 100% an Lebenswelt und Lebensgeschichten der Teilnehmerinnen orientiert und dabei wichtige Themen wie Gesundheit, Bildung und auch einen Einstieg in die Arbeitswelt thematisiert.
Ein weiteres Ziel der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. ist es, mit diesem Angebot den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Miteinander weiter zu stärken. Wir rufen also alle Gemeindebürgerinnen auf, dieses Kursangebot weiterzusagen, damit wir alle Personen erreichen, welche von so einem Programm profitieren können.

Fotos: JCUV / Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.

# TAGESBETREUUNG FELDKIRCHEN

„Tagsüber guat betreut- umgeben von liaben Leut!" – das ist das Motto in der Tagesbetreuung Feldkirchen. Auf die TagesbesucherInnen wartet ein strukturierter Tagesablauf mit verschiedenen Angeboten und Aktivitäten. Ob beim gemeinsamen Singen und Musizieren, Kochen & Backen, Spazierengehen, Sitzgymnastik oder beim gefinkelten Gedächtnistraining, es kommt in der Tagesbetreuung keinesfalls Langeweile auf.

Die betreuten Personen profitieren vom regen Austausch mit Gleichgesinnten und freuen sich, wieder soziale Kontakte zu knüpfen.

Von Montag bis Donnerstag von jeweils 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr bieten wir für pflegende Angehörige eine tageweise Unterstützung und Entlastung an. Kommen Sie zu uns und vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag.

Das Team der Tagesbetreuung würde sich freuen, wenn wir Ihre Aufmerksamkeit geweckt haben und Sie Teil von unserer Gemeinschaft werden.

Nähere Infos unter 0664/8275140 oder bei der der Leiterin Angelika Hartl *(angelika.hartl@asb.or.at)*
Bericht: Tagesbetreuung

# RAIBA FELDKIRCHEN-GOLDWÖRTH MAL- UND SUCHRÄTSEL FÜR KINDER

In traditioneller Art und Weise feierte die Raiffeisenbank Feldkirchen-Goldwörth von 28.10. bis 31.10.2024 die Weltsparwoche. Am 31.10.2024 durften sich die Kunden über eine ganztägige Bewirtung in den Filialen Lacken und Feldkirchen freuen. Erstmals wurde heuer ein Mal- und Suchrätsel für Kinder veranstaltet. Unter den vielen Einsendungen und Abgaben wurden dabei Jump Dome-Sprungzeiten und tonies-Sets verlost. Unser Jugendbetreuer Florian Humenberger durfte die Preise an die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner überreichen.
Die Raiffeisenbank Feldkirchen-Goldwörth und alle ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möchten sich sehr herzlich für den zahlreichen Besuch an den Weltspartagen und das ausgesprochene Vertrauen bedanken. WIR freuen uns bereits auf 2025.
Bericht: Raiba Feldkirchen-Goldwörth

Fotos: Tagesbetreuung / Raiba Feldkirchen-Goldwörth

# TAG DER OFFENEN TÜR IM ALTEN- UND PFLEGEHEIM FRADOMO FELDKIRCHEN

Das Alten- und Pflegeheim FraDomo Feldkirchen hat am 6. November 2024 zum Tag der offenen Tür eingeladen. Im neuen Haus, das innovative Formen der Betreuung, Begleitung und Pflege von SeniorInnen bietet, haben ca. 200 interessierte BesucherInnen Einblicke in das bauliche Konzept der Hausgemeinschaften, der Pflegeoase und der lebensweltorientierten Begleitung von Menschen erhalten.

**Willkommen in der Oase der Lebensqualität FraDomo Feldkirchen**
Im Rahmen des Tags der offenen Tür erwartete die BesucherInnen die Vorstellung der Begleitung von Menschen nach dem 3-Welten Modell. In einer kurzen Präsentation im Foyer wurde dargelegt, wie dieses innovative Konzept die Lebensqualität durch Selbstbestimmung, Teilhabe und Teilgabe im Alltagsleben der BewohnerInnen in den Mittelpunkt stellt. Darüber hinaus erhielten die Gäste einen eindrucksvollen Einblick in die besondere Atmosphäre des Hauses.

**Lebensraum und Arbeitswelt FraDomo Feldkirchen**
Adele Wakolbinger, Hausleiterin in FraDomo Feldkirchen, betont: „Am Tag der offenen Tür haben wir Interessierten die Möglichkeit geboten, unser Haus sowie Ausbildungsmöglichkeiten in der Betreuung, Begleitung und Pflege von SeniorInnen aus erster Hand kennenzulernen und sich darüber zu informieren. Jeder Bewohner und jede Bewohnerin sind für uns einzigartig und wir möchten eine Umgebung schaffen, in der sie sich wohl und geborgen fühlen, dem Leben Sinn gegeben wird."
Darüber hinaus hatten BesucherInnen die Gelegenheit, das Haus sowie die Wohnbereiche kennenzulernen und wertvolle Einblicke in das Leben von SeniorInnen zu erhalten. Hierbei konnten sie das moderne Gebäude sowie die individuell gestalteten Wohnungen erkunden. Deborah Neumüller, Leiterin Kompetenzfeld Senioren und Qualitätssicherung ergänzt: „Unser Ziel ist es, den Bewohnerinnen und Bewohnern ein selbstbestimmendes Leben mit sozialer und alltagsnaher Teilhabe und Teilgabe zu ermöglichen. Neben der professionellen Pflege rücken das Leben und Wohnen für Menschen mit und ohne Demenz in den Vordergrund."
Bericht: FraDomo

v. li. n. re.: Deborah Neumüller, BA, MSc, Leiterin Kompetenzfeld Senioren und Qualitätssicherung, Adele Wakolbinger, Hausleiterin FraDomo Feldkirchen

# FOTOKALENDER „ZEITFENSTER" VON JOHANN WILLNAUER

Das Projekt **„Zeitfenster"** geht mit **„Im Fluss der Zeit – Fotokalender 2025"** in die zweite Runde.

Dargestellt werden Brauchtum, bald der Vergangenheit angehörende landwirtschaftliche Aktivitäten und Gerätschaften im ländlichen Milieu. Die auf den Fotos abgebildeten Personen sind mit den Schauplätzen aus Feldkirchen und einigen Nachbargemeinden auf verschiedene Art und Weise verbunden. Die Bilder versinnbildlichen die Veränderungen im Fluss der Zeit, welche die dargestellten Akteure selber miterlebten. Der Kalender ist - solange der Vorrat reicht - bei der Firma Expert Schachinger (Postpartner) in Feldkirchen erhältlich.

Fotos: Katrin Oberhumer / Willnauer

# BIBLIOTHEK FELDKIRCHEN RÜCKBLICK

Am 21. September 2024 besuchte uns der Arzt und Autor David Fuchs im Pfarrsaal von Feldkirchen für eine Lesung aus seinem aktuellen Roman „Zwischen Mauern". Trotz eines veranstaltungsreichen Wochenendes in Feldkirchen waren einige interessierte Leute gekommen, um dem Waldinger mit der ruhigen Stimme zu lauschen, als er von der ehrenamtlichen Sitzwache Meta, dem Pfleger Moses und dem Arzt Wendelin Pomp erzählte und zwischendurch immer wieder Blitzlichter aus seinem eigenen Alltag als Mediziner einfließen ließ. Nach der Lesung gab es viele Fragen aus dem Publikum zum Buch, aber vor allem auch zu seiner Arbeit als Palliativmediziner, dem Hospizwesen in Österreich, dem Pflegenotstand und vielen weiteren aktuellen Thematiken. Einige nutzten auch nachher noch die Möglichkeit, mit dem Autor persönlich ins Gespräch zu kommen, oder kauften eines seiner Bücher und ließen es signieren. Das Buffet fand ebenso großen Anklang und so war es wieder eine gelungene Veranstaltung mit großem Mehrwert!

Das Team der Öffentlichen Bibliothek Feldkirchen freut sich, wenn viele Literaturbegeisterte auch im Jahr 2025 zu den Veranstaltungen kommen! Bericht: Anna Kießling

# KUNSTVOLLE GARTENPLAUDEREIEN

Zu „kunstvollen Gartenplaudereien" lud die Umweltthemengruppe „Artenvielfalt" ins Kräutergarten-Salettl in Bad Mühllacken. Ulrike Mair präsentierte eingangs ihr Kunst-Projekt „Erdgesichter". Wertvolle praktische Tipps zur naturnahen Gartengestaltung und Förderung der Artenvielfalt im eigenen Garten gab anschließend die Gartenplanerin Judith Hauptkorn, im regen Austausch mit den BesucherInnen. Im Laufe der Gespräche wurde die Idee geboren, analog dem niederösterreichischen Vorbild, auch Feldkirchen zu einer „Natur-im-Garten-Gemeinde" zu entwickeln. Dieses Projekt möchte die Gruppe nun anstoßen und den politischen Prozess forcieren. Andrea Aigner, das junge Gesicht der Themengruppe „Artenvielfalt", erzählte von den bisherigen Aktivitäten, mit dem die bunte Vielfalt in den Gärten gefördert und Wissen und Bewusstsein dafür geschaffen werden soll: Pflanzentauschmarkt im Frühjahr vor dem RepairCafe, gemeinsames Pflanzen einer Vogelschutzhecke, gemeinschaftliches Sensendengeln sowie anschließendes Nostalgie-Gemeinschaftsmähen einer artenreichen Wiese und die erste „Feldkirchner Gartenroas" interessierten viele Menschen. Bericht: Artenvielfalt

Ulrike Mair, Künstlerin (rote Jacke) und Judith Hauptkorn, Gartenplanerin (rechts)

Fotos: Théo Godefroy / Marianne Sonnleitner

# PFLEGE-STAMMTISCH

## Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige

Am **6. Februar 2025** erwartet Sie beim ersten Pflegestammtisch 2025 ein spannender Vortrag von DGKP Andrea Mittermair, Kinaesthetics-Trainerin. Sie wird wertvolle Einblicke in die individuelle Bewegungsunterstützung auf Basis der Kinästhetik geben und zeigen, wie Menschen mit eingeschränkter Bewegungskompetenz – etwa durch Demenz, Lähmungen oder Muskelschwäche – ihre Fähigkeiten wiederentdecken und stärken können. Ihr Ziel ist es, Betroffene zu ermutigen, sich zu bewegen und das Beste aus ihren vorhandenen Möglichkeiten zu machen, auch wenn ihre Erkrankung nicht heilbar ist. Lassen Sie sich diesen informativen und motivierenden Abend nicht entgehen!

STAMMTISCH für betreuende und pflegende Angehörige

**Liebe Angehörige!**

Der Stammtisch dient als Ort zum persönlichen, fachlichen und vertraulichen Austausch für zentrale Anliegen und Sorgen der Pflegenden.

Einmal im Monat treffen sich betreuende und pflegende Angehörige in vertraulicher Atmosphäre für zwei Stunden zum Erfahrungsaustausch.

**Jeden 1. Donnerstag im Monat**
**19.00 Uhr – 21.00 Uhr**
**WO: Ü60-Treff, Hauptstraße 1, 4101 Feldkirchen**

Wir freuen uns, wenn wir Sie mit diesem Angebot bei Ihrer herausfordernden Tätigkeit unterstützen zu können.

**Die Teilnahme ist kostenlos.**
**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

**Kontakt:**
Leitung:
Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester
Notburga Hammerschmied, 0664/9112204

Marktgemeinde Feldkirchen/D.:
Martina Brandstötter, 07233/7255-47

Gesundes

# FELDKIRCHNER SILVESTERRUNDE

Wir freuen uns, wenn **DU** bei der heurigen Silvesterrunde dabei bist!
Wir gehen, walken oder laufen ganz ohne Zeitnehmung und bringen nochmals „Bewegung" ins Jahr 2024.

SILVESTERRUNDE
GEHEN, WALKEN, LAUFEN nicht auf Zeit, ganz ohne Stress

**Gemeinsam macht es einfach mehr Spaß!** Darum wollen wir zu Silvester nicht mit Laufprofis um Bestzeiten kämpfen, sondern gemeinsam mit Bewegung das alte Jahr ausklingen lassen. Egal ob gehen, walken oder laufen, egal ob eine, zwei oder drei Runden – die Freude an der Bewegung, das gesellige Miteinander wird uns gut tun.

**Wir freuen uns auf den gemeinsamen Jahresausklang!**

**Termin:** Dienstag, 31.12.2024
**Start:** 10 Uhr beim Schul- und Kulturzentrum **Kinderlauf - Start: 09.45 Uhr**
**Details dazu auf www.feldkirchenbewegtsich.at**

FELDKIRCHEN BEWEGT SICH

Fotos: Gesunde Gemeinde / privat

# ABFALLABFUHRKALENDER 2025

Für Tonnen mit **6-wöchentlicher Entleerung** (**blaue** und **grüne** Aufkleber) geben wir Ihnen die Abholtermine (je nach Bereich) wie folgt bekannt:

| Datum | Bereich |
|---|---|
| 16. u. 17.01.2025 | 1 |
| 06. u. 07.02.2025 | 2 |
| 27. u. 28.02.2025 | 1 |
| 20. u. 21.03.2025 | 2 |
| 10. u. 11.04.2025 | 1 |
| 02. u. 03.05.2025 | 2 |
| 22. u. 23.05.2025 | 1 |
| 12. u. 13.06.2025 | 2 |
| 03. u. 04.07.2025 | 1 |
| 24. u. 25.07.2025 | 2 |
| 14. u. 18.08.2025 | 1 |
| 04. u. 05.09.2025 | 2 |
| 25. u. 26.09.2025 | 1 |
| 16. u. 17.10.2025 | 2 |
| 06. u. 07.11.2025 | 1 |
| 27. u. 28.11.2025 | 2 |
| 18. u. 19.12.2025 | 1 |

**Bereich 1:**
Am Anger, Am Pesenbach, Am Pfarrfeld, Am Waldrand, Aschacher Straße 64-143, Audorf, Audorfer Straße, Audorfsiedlung, Bad Mühllacken, Badeseestraße, Bergheim, Bergheimer Straße, Birkenweg, Brunnengasse, Föhrenweg, Feldkirchen, Gewerbepark, Gewerbeparkstraße, Gartenweg, Golfplatzstraße, Hauptstraße, Himmelreich, Hofham, Im Feld, Kirchenweg, Landshaagerweg, Lauterbachsiedlung, Lauterbachstraße, Lerchenweg, Lindenweg, Mühllackener Straße 1-12, Marktplatz, Oberlandshaag, Oberndorf, Panoramaweg, Platzerweg, Pesenbach, Pesenbachstraße, Pesenbachweg, Pesenbachtal, Point, Radlerweg, Reicherlweg, Ringstraße, Schloss Pesenbach, Schulstraße, Sonnenweg, Sechterberg, St. Martiner Straße, Unterlandshaag, Weidet, Weideter Straße, Weingasse, Weingarten, Windhof, Wolfsbach

**Bereich 2:**
Ach, Am Käferbach, Am Rauschberg, Aschacher Straße 2-61, Au, Bergwerkweg, Freudenstein, Freudensteiner Straße, Gerling, Harrerweg, Kapellenweg, Koppenederweg, Lacken, Lackener Straße, Laherweg, Mayrsiedlung, Mühlholz, Mühllackener Straße 15-30, Mühldorf, Nöbauerstraße, Ober-Freudenstein, Oberhart, Oberlacken, Oberstrass, Oberwallsee, Reuterhügel, Rosenleiten, Rosenweg, Schatzsiedlung, Schauerbachweg, Schlossblick, Tiefenbachweg, Unterhart, Unterlacken, Vogging, Wagerleitnerstraße, Waidholz

Tonnen mit 3-wöchentlicher Entleerung **(rote Aufkleber)** werden an allen Terminen abgeholt!

Die Mülltonne ist am Abfuhrtag **spätestens um 06.00 Uhr straßenseitig** bereitzustellen. Insbesondere bei Feiertagsverschiebungen kann es zu Routenänderungen kommen; bitte stellen Sie daher die Mülltonne an beiden Tagen bereit!

# BIOTONNE 2025 ENTLEERUNG

| |
|---|
| Mo., 13.01. u. Di., 14.01.2025 |
| Mo., 27.01. u. Di, 28.01.2025 |
| Mo., 10.02. u. Di., 11.02.2025 |
| Mo., 24.02. u. Di., 25.02.2025 |
| Mo., 10.03. u. Di., 11.03.2025 |
| Mo., 24.03. u. Di., 25.03.2025 |
| Mo., 07.04. u. Di., 08.04.2025* |
| Mo., 14.04. u. Di., 15.04.2025 |
| Di., 22.04. u. Mi., 23.04.2025* |
| Mo, 28.04. u. Di., 29.04.2025 |
| Mo., 05.05. u. Di., 06.05.2025 * |
| Mo., 12.05. u. Di., 13.05.2025 |
| Mo., 19.05. u. Di., 20.05.2025 * |
| Mo., 26.05. u. Di., 27.05.2025 |
| Mo., 02.06. u. Di., 03.06.2025 * |
| Di., 10.06. u. Mi., 11.06.2025 |
| Mo., 16.06. u. Di., 17.06.2025* |
| Di., 24.06. u. Mi., 25.06.2025 |
| Mo., 30.06. u. Di., 01.07.2025 * |
| Mo., 07.07. u. Di., 08.07.2025 |
| Mo., 14.07. u. Di., 15.07.2025* |
| Mo., 21.07. u. Di., 22.07.2025 |
| Mo., 28.07. u. Di., 29.07.2025 * |
| Mo., 04.08. u. Di., 05.08.2025 |
| Mo., 11.08. u. Di., 12.08.2025 * |
| Di., 19.08. u. Mi., 20.08.2025 |
| Mo., 25.08. u. Di., 26.08.2025 * |
| Mo., 01.09. u. Di., 02.09.2025 |
| Mo., 08.09. u. Di., 09.09.2025 * |
| Mo., 15.09. u. Di., 16.09.2025 |
| Mo., 22.09. u. Di., 23.09.2025 * |
| Mo., 29.09. u. Di., 30.09.2025 |
| Mo., 06.10 u. Di., 07.10.2025 |
| Mo., 20.10. u. Di., 21.10.2025 |
| Mo., 03.11. u. Di., 04.11.2025 |
| Mo., 17.11. u. Di., 18.11.2025 |
| Mo., 01.12. u. Di., 02.12.2025 |
| Mo., 15.12. u. Di., 16.12.2025 |
| Mo., 29.12. u. Di., 30.12.2025 |

* inklusive Behälterreinigung

Die Biotonne ist jeweils am ersten Abfuhrtag **spätestens um 05.00 Uhr straßenseitig** bereitzustellen.

## ENTSORGUNGSTERMINE GELBER SACK 2025

| |
|---|
| Donnerstag, 02. 01. und Freitag, 03.01.2025 |
| Mittwoch, 12.02. und Donnerstag, 13.02.2025 |
| Mittwoch, 26.03. und Donnerstag, 27.03.2025 |
| Mittwoch, 07.05. und Donnerstag, 08.05.2025 |
| Mittwoch, 18.06. und Freitag, 20.06.2025 |
| Mittwoch, 30.07. und Donnerstag, 31.07.2025 |
| Mittwoch, 10.09. und Donnerstag, 11.09.2025 |
| Mittwoch, 22.10. und Donnerstag, 23.10.2025 |
| Mittwoch, 03.12. und Donnerstag, 04.12.2025 |

Die Sammelsäcke sind jeweils am ersten Entsorgungstag **spätestens um 06.00 Uhr straßenseitig** bereitzustellen!

## INFORMATIONEN ZUR ABFALL- APP

Diese bietet die Möglichkeit, sich an die Abfuhrtermine wahlweise ein, zwei oder drei Tage vorher erinnern zu lassen.
Auf der Website ***www.umweltprofis.at*** können sich BürgerInnen auch die nächsten Abholungen an der eigenen Wohnadresse anzeigen lassen oder ihren **ganz persönlichen Abfallkalender** als PDF downloaden. Unter *www. umweltprofis.at „Profis wissen wann"* erscheint eine Eingabemaske für die Adresse. Der persönliche Kalender kann mit einem Mausklick heruntergeladen werden.

## ENTLEERUNGSTERMINE PAPIERTONNE UND PAPIERCONTAINER 2025

**8-wöchentliche und 4-wöchentliche Entleerung bei Wohnanlagen**

| |
|---|
| Montag, 20.01.2025 (nur Wohnanlagen) |
| Mittwoch, 19.02. bis Freitag, 21.02.2025 (alle) |
| Montag, 17.03.2025 (nur Wohnanlagen) |
| Mittwoch, 16.04. bis Freitag, 18.04.2025 (alle) |
| Montag, 12.05.2025 (nur Wohnanlagen) |
| Donnerstag, 12.06. bis Samstag, 14.06.2025 (alle) |
| Montag, 07.07.2025 (nur Wohnanlagen) |
| Mittwoch, 06.08. bis Freitag, 08.08.2025 (alle) |
| Montag, 01.09.2025 (nur Wohnanlagen) |
| Mittwoch, 01.10. bis Freitag, 03.10.2025 (alle) |
| Montag, 27.10.2025 (nur Wohnanlagen) |
| Mittwoch, 26.11. bis Freitag, 28.11.2025 (alle) |
| Montag, 22.12.2025 (nur Wohnanlagen) |

Die Papiertonne ist jeweils am ersten Abfuhrtag **spätestens um 06.00 Uhr straßenseitig** bereitzustellen.

## MÜLLABFUHRTERMIN-ÄNDERUNGEN

**RESTMÜLL:**

**Statt Donnerstag, 26.12.2024, am Freitag, 27.12.2024, und statt Freitag, 27.12.2024, am Samstag, 28.12.2024**

**GELBER SACK:**

**Statt Mittwoch, 01.01.2025, am Donnerstag, 02.01.2025, und statt Donnerstag, 02.01.2025, am Freitag, 03.01.2025**

**PAPIERTONNE:**

**Statt Mittwoch, 25.12.2024, am Freitag, 27.12.2024, sowie statt Donnerstag, 26.12.2024, und Freitag, 27.12.2024, am Samstag, 28.12.2024**

# TERMINE | SERVICE | BERATUNG

## MÜLLENTSORGUNG:

### ASZ FELDKIRCHEN:

**Bergheimer Straße 7**
**4101 Feldkirchen a.d.D.**
**Tel. 07233/80 543**

***Öffnungszeiten:***
***Dienstag: 10 .00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr***
***Freitag: 08.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr***
***Samstag: 08.00 – 12.00 Uhr***

***Am 24.12. und 31.12.2024 ist das ASZ geschlossen!***

### SPERRMÜLLTERMIN 2025:

**Freitag, 21.03.2025**
***Anmeldeschluss Montag, 17.03.2025;*** Anmeldungen im Bürgerservice mittels Formular *(www.feldkirchen-donau.at/Bürgerservice/Formulare/Sperrmüllabfuhr)*

### SILOFOLIENSAMMLUNG:

***Dienstag, 18.03.2025,*** 09.00 bis 09.30 Uhr im ASZ Feldkirchen

### GRÜNSCHNITT-SAMMLUNG IM ASZ

Wir weisen darauf hin, dass Grünabfälle im ASZ Bergheim im **Dezember 2024 und Jänner 2025 nicht** gesammelt werden. Die Christbaumsammlung ist davon nicht betroffen.

Sofern es die Witterung zulässt, sind bereits **ab 01. Februar 2025** wieder Anlieferungen möglich.

---

## BAU-VERHANDLUNGEN:

**Für Bauberatungen vor Ort** vereinbaren Sie bitte einen Termin mit der zuständigen Sachbearbeiterin **Daniela Hirsch, Tel. 07233/7255-41 oder d.hirsch@feldkirchen-donau.at.**

**Bauverhandlungstermine:**
***Dienstag, 21.01.2025***
***Dienstag, 18.02.2025***
***Dienstag, 18.03.2025***
***Dienstag, 29.04.2025***

**Bitte beachten Sie einige Abgabefristen für Einreichunterlagen:**

- **Bauberatung von Einreichplänen:** mind. eine Woche vor dem Bauverhandlungstermin
- **Ansuchen um Baubewilligung:** ca. eine Woche vor dem Bauverhandlungstermin
- **Bauanzeige:** ca. eine Woche vor dem Bauverhandlungstermin

## ELTERN-MUTTER-BERATUNG:

**Die kostenlosen Termine** finden **jeden zweiten Mittwoch** von 09.00 – 11.00 Uhr mit psychologischer Beratung und Stillberatung im Mutterberatungsraum des Eltern-Kind-Zentrums (1. Stock des Amtsgebäudes) statt. Keine Anmeldung erforderlich.

**Mutterberatungstermine:**
***Mittwoch, 08.01.2025***
***Mittwoch, 12.02.2025***
***Mittwoch, 12.03.2025***
***Mittwoch, 09.04.2025***
***Mittwoch, 14.05.2025***

---

## GESUNDHEITLICHE NOTDIENSTE:

### PRAKTISCHE ÄRZTE:

Aktuelle Ärztebereitschaftsdienste erfahren Sie unter der ***Notrufnummer 141***

### ALLGEMEINE GESUNDHEITSHOTLINE:

Aktuelle Informationen zu Gesundheitsthemen erfahren Sie unter der ***Gesundheitshotline 1450***

**Nähere Informationen:**
***www.feldkirchen-donau.at/Leben in Feldkirchen/Gesundheit/Soziales Ärzte und Apotheken***

# SPRECHSTUNDEN

## BÜRGERMEISTER:

**Terminvereinbarungen**
Jeden Donnerstag zwischen 16.00 und 17.00 Uhr! Für Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat unter ***07233/7255-22 oder 23***.

## NOTAR:

Jeden Donnerstag von 16.00 – 17.00 Uhr wird im Gemeindeamt, UG, Besprechungszimmer 1, eine **kostenlose Sprechstunde mit Herrn Mag. Rainer Waldhör bzw. Herrn Mag. Franz Kobler vom Notariat Ottensheim** angeboten.

## BAUBERATUNG:

**Architekt und Baumeister**
**DI Hannes Roitner** (wohnhaft und tätig in unserer Gemeinde) bietet Beratungen (kostenlose Erstberatung) in vielen Baubereichen, angefangen von grundsätzlichen Fragen unterschiedlicher Bauweisen und Planung, über Förderungen und Kosten bis zu technischen Ausführungsdetails von Neu-, Zu-, oder Umbauten sowie thermischen Sanierungen an. Weitere Informationen zum Angebot des Feldkirchner Architekten finden Sie im Internet unter ***www.architekt-roitner.at.***

**Termine:**
***Dienstag, 07.01.2025***
***Montag, 03.02.2025***
***Montag, 03.03.2025***
***Montag, 07.04.2025***
***Montag, 05.05.2025***

## RECHTSBERATUNG:

Die Rechtsanwaltskanzlei Glawitsch. Sutter betreut Sie exklusiv und persönlich in sämtlichen rechtlichen Belangen, sei es Vertragserrichtung (Kauf, Übergabe, Testament), Schadenersatz (Verkehrsunfall), Familienrecht, Arbeitsrecht, Verwaltungsrecht oder Strafrecht (Körperverletzung im Straßenverkehr). Privatpersonen und Unternehmen zählen zu den langjährigen zufriedenen Klienten. In Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. wird nun wieder eine unentgeltliche Erstberatung im Gemeindeamt angeboten. Nähere Informationen finden Sie unter ***www.glawitsch-sutter.at.***

**Termine:**
***Donnerstag, 09.01.2025***
***Donnerstag, 06.02.2025***
***Donnerstag, 06.03.2025***
***Donnerstag, 03.04.2025***

**Sie werden um telefonische Terminvereinbarung im Sekretariat unter der Tel. 07233/7255-22 oder 23 gebeten.**

# SOZIALBERATUNGSTIPPS

Sozialhilfeverband
Urfahr-Umgebung

**Finanzielle Unterstützung für pflegende Angehörige**
Damit sich pflegende Angehörige durch eine private oder professionelle Ersatzpflege vertreten lassen können, kann finanzielle Unterstützung gewährt werden.

**Voraussetzungen:**
Die Person pflegt seit mindestens einem Jahr überwiegend
- einen nahen Angehörigen mit Pflegegeld der Stufe 3 – 7
- oder einen nahen Angehörigen mit einer nachweislich demenziellen Erkrankung und Pflegegeld (zumindest der Stufe 1)
- oder einen minderjährigen nahen Angehörigen mit Pflegegeld (zumindest der Stufe 1) und ist wegen Krankheit, Urlaub oder aus anderen wichtigen Gründen verhindert.

Nähere Informationen über Einkommensgrenzen, Dauer und Höhe der finanziellen Unterstützung erhalten Sie in der *Sozialberatungsstelle Feldkirchen a.d.D. des Sozialhilfeverbandes Urfahr-Umgebung, Hauptstraße 1, (Marktgemeindeamt., 1. Stock), 4101 Feldkirchen a.d.D.;*
***Tel: 0664/88514370 (Es gibt kein Festnetz mehr!)***
***Ansprechpartnerin: Claudia Kaiser***
***sbs-feldkirchen.post@shvuu.at; www.shvuu.at***

**Öffnungszeiten:**
***Dienstag: 08.00 – 13.00 Uhr, Mittwoch: 08.00 – 13.00 Uhr, Donnerstag: 14.30 – 18.00 Uhr***
**Bei Bedarf sind auch Hausbesuche möglich!**

Foto: privat

# TERMINE / SERVICE / BERATUNG GRATULATIONEN

## ELTERN-MUTTER-BERATUNG AKTUELLE INFORMATIONEN

**Müde?**
**Hungrig?**
**Gelangweilt?**

Die Bedürfnisse eines Säuglings ändern sich manchmal von einer Minute auf die andere und es ist gar nicht so leicht, sich immer darauf einzustellen.

Wenn Sie noch unsicher sind, was Ihr Baby gerade braucht, kommen Sie in eine unserer Eltern- und Mutterberatungsstellen und holen sich Unterstützung!

Hier finden Sie uns:

elternundmutterberatungooe

https://www.land-oberoesterreich.gv.at/42690.htm

Kinderschutz

## DEKRETVERLEIHUNG AN DIREKTOR GÜNTER FORST

Anlässlich meiner Ernennung zum Direktor der Mittelschule Feldkirchen/Donau am 01. September 2024 wurde ich am 09. Oktober 2024 in die Linzer Redoutensäle geladen, um das Dekret feierlich in Empfang zu nehmen.

Nach der Begrüßung durch Bildungsdirektor Alfred Klampfer und den Grußworten unseres Landeshauptmannes Thomas Stelzer, wurde mir und zahlreichen anderen DirektorInnen das offizielle Dekret durch Bildungsdirektor Klampfer und Landeshauptmann Stelzer verliehen. Die feierliche Zeremonie endete mit den Schlussworten des Landeshauptmannes und der gemeinsam gesungenen Landeshymne, begleitet von der Militärmusik OÖ.

Seit dem Schuljahr 2022/23 hatte ich die provisorische Leitung inne und durfte in dieser Zeit die Mittelschule führen, was mir von Anfang an viel Freude bereitete. Deshalb ist die definitive Ernennung für mich ein weiterer Schritt in Richtung Schulentwicklung am Standort Feldkirchen und ich freue mich schon auf die nächsten Jahre und die zahlreichen Aufgaben, die mit der Leitung einer Bildungseinrichtung einhergehen. In diesem Sinne darf ich mich hiermit bei den Vertretern der Gemeinde, unseres Schulerhalters, und meinen Kolleginnen und Kollegen an der Schule, die mich von Anfang an großartig unterstützten, sehr herzlich bedanken.
Direktor Günter Forst
Schulleitung MS Feldkirchen/Donau

Fotos: Land OÖ

**Gratulationen Geburtstags- und Hochzeitsjubilare**

Wir gratulieren jenen Gemeindebürgerinnen und -bürgern, die zwischen Oktober und Dezember 2024 ein Jubiläum begingen und dieses am 28.11.2024 im Fischrestaurant Halbweis mit Vertretern der Gemeinde feierten. Bürgermeister Mag. David Allerstorfer wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Familien.

**80 Jahre:** Elfriede Hartl, Gertraud Pfleger, Ursula Harant; **85 Jahre:** Elfriede Rathmair, Leopold Neuber, Erika Gessl, Rudolf Mahringer, Alois Klug, Maria Gittinger, Stefanie Köpplmayr, Bernhard Hartl, Hans Peter Affenzeller; **90 Jahre:** Engelbert Scharrer, Gisela Hartl, Christine Allerstorfer, Maria Thalhammer-Allerstorfer, Margareta Wiesmayr, Stephan Allerstorfer; **91 Jahre:** Karl Schleimer, Angela Füreder, Karl Bohmayr, Theresia Neundlinger, Roman Leibetseder, Maria Hofbauer; **92 Jahre:** Johann Maresch; **93 Jahre:** Gisela Mayr; **94 Jahre:** Maria Aigner, Maria Gruber; **98 Jahre:** Stephanie Groiss
**Goldene Hochzeit:** Waltraud und Wolfgang Ganglberger, Angela und Franz Mittermayr
**Eiserne Hochzeit:** Gisela und Karl Hofmann

---

... Herrn Mag. Thomas Neubauer, BScN, MScN, LL.M. sehr herzlich zum Abschluss seines bereits 5. Studiums, „Medizin- und Bioethik", an der MedAK Linz.
Mit Engagement, Ausdauer und Begeisterung hast du einen weiteren Meilenstein in deiner Karriere erreicht. Wir sind überaus stolz auf dich und deine bemerkenswerten Leistungen! Deine Familie
Auch der Bürgermeister gratuliert im Namen der Gemeinde recht herzlich!

---

# KINDERGARTEN LACKEN ENTDECKUNGSREISE IN DEN WALD

Spielen, Toben, Bauen und Entdecken. Das geht nicht nur in den vier Wänden des Kindergartens, sondern auch im Wald. Deshalb wandern die Kinder des Kindergartens Lacken zurzeit regelmäßig in den Wald, um dort auf eine spannende Entdeckungsreise zu gehen. Denn hinter jedem Baum, Strauch oder Stein warten viele Abenteuer. Der Wald ist zudem in einem ständigen Wandel, sodass er für uns niemals fertig entdeckt werden kann und uns jedes Mal wieder mit neuen Geheimnissen in seinen Bann zieht.

Durch das gemeinsame Entdecken der Tier- und Pflanzenwelt im Lebensraum Wald wollen wir ein nachhaltiges Verständnis für Naturschutz aufbauen, sodass uns dieser Schatz noch lange erhalten bleibt.
Bericht: Kindergarten Lacken

Fotos: Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. / privat / Kindergarten Lacken

# ANTON BRUCKNER IN DEN 4. KLASSEN DER VOLKSSCHULE FELDKIRCHEN

Kulturvermittlerin Edith Wregg besuchte unsere 4. Klassen für zwei Workshops, um uns Anton Bruckners Leben und Werk auf spielerische Art und Weise näherzubringen.

Die Kinder erfuhren viel über das Leben des berühmtesten Komponisten Oberösterreichs und über die Zeit, in der er gelebt hat. Frau Wregg brachte viele wertvolle Objekte zum An- und Begreifen aus dem 19. Jahrhundert mit und erzählte mitreißend vom Leben Anton Bruckners. Der Bogen der Erzählungen spannte sich über seine Kindheit und Schulzeit, sein Leben als Schulgehilfe und Lehrer bis zu der Zeit, als Bruckner als Organist und Komponist berühmt wurde.
Die Kinder durften mit allen Sinnen in Bruckners Leben eintauchen und waren begeistert bei der Sache. Sie spielten sogar auf richtigen Orgelpfeifen und schrieben mit alten Schreibfedern. Den Abschluss bildete ein gemeinsam einstudiertes „Bruckner-Lied".
Bericht: S. Aichinger, VS Feldkirchen

# VOLKSSCHULE LACKEN TABLETS & CO

*Der Auftrag einer Bildungseinrichtung soll unter anderem folgender sein: „Lehrt euren Kindern nicht einfach nur das Lesen. Lehrt sie, das Gelesene zu hinterfragen. Lehrt sie, alles zu hinterfragen." (George Carlin).*

Smartphones, Tablets und die damit verbundene KI können und wollen wir nicht mehr ignorieren, dabei ist aber zu beachten: „Dienen mir die neuen Medien als Instrument oder bin ich abhängig?", und das versuchen wir unseren Schülern zu vermitteln.

Diese Technologie verändert sich in einer noch nie da gewesenen Geschwindigkeit, deshalb hat im Dezember für die 3. und 4. Klasse ein Workshop mit dem Thema: „Smartphone, aber sicher" stattgefunden.

Unsere Schule legt großen Wert auf Basics wie Naturverbundenheit, Bewegung und Soziales, doch natürlich werden auch die modernen Tools angewendet, denn es macht Spaß und auch oft Sinn, damit zu üben bzw. zu recherchieren. Wichtig dabei ist, dass wir das Gefühl für unser reales Leben nicht verlieren, daher sind Eltern und Lehrer ständig gefordert einzuschreiten, denn die Dosis macht das Gift.
Bericht: VS Lacken

Fotos: Volksschule Feldkirchen / Volksschule Lacken

# SPORT-MITTELSCHULE FELDKIRCHEN - VOLLER SCHWUNG UND BEWEGUNG INS SCHULJAHR

Langweilig wird es bei uns bekanntlich nie und so starteten wir natürlich mit vielen großartigen Ereignissen in das neue Schuljahr. Gleich in der 1. Schulwoche stand für alle Klassen der Herbstwandertag am Terminkalender. Vom Pesenbachtal über das Bleicherbachtal bis nach Linz wurden die Wanderwege von unseren Schülerinnen und Schülern unsicher gemacht und Geschichten aus den Sommerferien ausgetauscht. Weiter ging es mit der Projekt-Sportwoche der 1. Klassen in Spital am Pyhrn. Eine abwechslungsreiche Woche mit meist gutem Wetter und vielen unvergesslichen Erlebnissen halfen den Neulingen, sich besser kennenzulernen und als Gemeinschaft zusammen zu wachsen.

Sportlich standen auch einige Highlights am Programm. So nahmen viele Kinder unserer Schule am Donaulauf in Ottensheim teil und einige konnten sich sogar Podestplätze sichern. Ebenso stark war unsere Sportmittelschule, wie jedes Jahr, beim Pesenbachtallauf vertreten und konnte nicht nur mit herausragenden Einzelleistungen unserer Schülerinnen und Schüler glänzen, sondern sich auch den Preis für die teilnehmerstärkste Gruppe sichern.

Leistungsstark zeigten sich unsere Kinder abermals bei den „Cross- Country-Bezirksmeisterschaften" in Reichenthal, die wir mit 4 Mannschaften zu je 5 Kindern besuchten. Mit 3 x Bronze in der Mannschaftswertung U1M, U2W und U2M und einem guten 5. Platz der U1W traten wir zufrieden die Heimreise an.

Nicht Bronze, sondern Gold erstrahlt unser neues Sportgütesiegel, das uns im Oktober verliehen wurde. Eine tolle Bestätigung für unser großes, innovatives, sportliches, aber auch gesundheitsorientiertes Angebot für all unsere Kinder.

Auch abseits des Sports tut sich immer einiges an unserer Schule, so wurde beispielsweise die Bibliothek gruselig für Halloween dekoriert, die Mädchen der 4. Klassen besuchten einen Selbstverteidigungskurs, die Kinder der Volksschulen Lacken, Goldwörth und Feldkirchen besuchten uns und bekamen einen Einblick in unseren Schulalltag, und unser neues Wahlfach „kreatives Gestalten" wurde bestens angenommen und bietet zahlreichen SchülerInnen die Möglichkeit, ihre künstlerische Begabung auf unterschiedlichste Art und Weise auszuleben.

Am 13. Dezember 2024 öffneten wir wieder die Türen für interessierte Kinder und deren Eltern, die zukünftig ein Teil unserer innovativen Schule werden möchten. In verschiedenen Workshops bekamen Kinder und Eltern einen Einblick in unseren Schulalltag und konnten die Leistungen unserer SchülerInnen bei unserer Sportvorführung bestaunen. Bericht: Mittelschule Feldkirchen

Fotos: Mittelschule Feldkirchen

# SCHULEN WIRTSCHAFT

## FACHSCHULE BERGHEIM SCHULPRÄSENTATION

**Schulpräsentation bei den Berufserlebnistagen in Feldkirchen, Bad Leonfelden und Gallneukirchen**

Sehr gerne informieren unsere Schülerinnen andere Jugendliche über die Ausbildung in der Fachschule Bergheim. Nach dem Schwerpunkt „Gesundheit und Soziale Berufe" ist die Ausbildung für die Heimhilfe und die pädagogischen Assistenzberufe für Kindergarten, Hort und Krabbelstube abgeschlossen. Zusätzlich erhält man das WIFI-Zertifikat für die Bürokraft im medizinischen Bereich. Im Ausbildungsschwerpunkt „ECO Design" hat man die theoretische Lehrabschlussprüfung für Floristen und Einrichtungsberater und das WIFI-Zertifikat für Dekorateure. Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche, die im Herbst 2025 bei uns starten wollen.

**Neue Sportshirts**
Die Fachschule Bergheim bedankt sich bei der Raiba Feldkirchen-Goldwörth für die Unterstützung beim Ankauf neuer Sportshirts.
Bericht: Fachschule Bergheim

---

## WIRTSCHAFTSSTANDORT FELDKIRCHEN VERBINDET UNTERNEHMEN

Bürgermeister Mag. David Allerstorfer lud die Feldkirchner Betriebe zu einem Vernetzungstreffen in die Räumlichkeiten der Firma VERBUND Engineers4Energy GmbH ein, eine Einladung, der rund 40 Firmen folgten. „Von Einzelunternehmern bis hin zu großen internationalen Konzernen – die Mischung der Firmen ist genau richtig, und unser Wirtschaftsstandort zeigt eine positive Entwicklung. Die Vielfalt, der Fokus auf nachhaltige Technologien und Innovationen – das sind die besonderen Merkmale des Standorts Feldkirchen. Ein lebendiger Wirtschaftsstandort profitiert aber auch vom informellen Austausch und persönlichen Kennenlernen in entspannter Atmosphäre."
Die Geschäftsführer Ing. Dieter Greger-Dutzi und Mst. Jochen Kothgassner, sowie Lukas Fischer, MSc., gaben Einblicke in die ereignisreiche Geschichte ihres Unternehmens. Im Anschluss begeisterten Frau Caroline Plakolm von der BA Business Upper Austria und Frau Nicole Födinger vom Arbeitsmarktservice Linz/Service für Unternehmen mit informativen Präsentationen und aktuellen Informationen.

Der Bürgermeister zieht ein positives Fazit:„Unsere Unternehmerinnen und Unternehmer leisten Großartiges, wir können stolz sein. Die Betriebe sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde."

Fotos: Fachschule Bergheim / Verbund

# HEUTE:
# INTERVIEW MIT JOHANN LINDORFER

**Redaktion:**
Was hat dich dazu motiviert, sich ehrenamtlich in unserer Gemeinde zu engagieren? Gab es bestimmte Ereignisse, die dich dazu inspiriert haben?

**Hans Lindorfer:**
Dass ich mich 47 Jahre bei der Rettung in Feldkirchen eingesetzt habe und auch ein Gründungsmitglied war, ergab sich daraus, dass es 1972 nur in Linz und Eferding eine Rettung gab. Hätte man damals eine Rettung in unserer Gemeinde gebraucht, hätte das einfach zu lange gedauert, bis diese dann vor Ort sein konnte.

Die Motivation als Mesner zu helfen war aus der Not heraus, da unser Mesner schnell starb.
Mein entscheidender Hilfsdienst dabei war, während und nach einem Gottesdienst, Taufe od. Begräbnis zu helfen.
Die Motivation beim Siedlerverein als „Verleiher und Reparierer" tätig zu sein war, dass der Obmann allein nicht alles schaffen konnte, so begann ich mich im Siedlerverein zu engagieren. Der Siedlerverein hat heute über 200 Mitglieder und mehr als 20 Arten von Geräten.
Die Motivation, die „Darmkrebsgruppe" zu übernehmen, war meine Erkrankung an Darm- und Leberkrebs und der Wegzug der damaligen Obfrau von Feldkirchen nach Linz. Ich wollte, dass die Gruppe, in der viele Fragen zu diesem Thema gemeinsam besprochen wurden, weiterlebt.

Als ich auf unserem Friedhof den überquellenden Haufen Bio-Müll, Plastik, Kerzen und Karton sah, war es für mich eine Selbstverständlichkeit mitzuhelfen. Da sich nun ein Nachfolger für den ehemaligen Friedhofsverwalter fand, werde ich mich in dieser Angelegenheit nicht mehr weiter einbringen.

**Redaktion:**
Kannst du die verschiedenen Organisationen, in denen du ehrenamtlich aktiv bist, beschreiben und uns einige Erlebnisse bzw. Erfahrungen näherbringen?

**Hans Lindorfer:**
Ich bin weiters auch in der Pfarre Feldkirchen ehrenamtlich tätig. Im Pfarrhofgarten mache ich aus dem Bio-Abfall vom „Blumenschmuckteam" Kompost.
Beim Repair-Café fehlte ein Messer- und Scherenschleifer, da bin ich nun im Einsatz. Es können ca. 75 % aller kaputten Geräte erfolgreich repariert werden.
Beim „Sozialen Dienst VÖEST" besuche ich die „stationären" Patienten. Einer hatte sein elektrisches Fahrrad vor der Werksambulanz stehen und wusste nicht, wie man das Rad sicher aus der VÖEST heraus der Gattin übergeben kann. Da habe ich natürlich gerne geholfen, dies war ein Leichtes für mich.

**Redaktion:**
Welche positiven Veränderungen hast du durch dein Engagement in unserer Gemeinde beobachtet? Welche Bedeutung hat das Ehrenamt für dich?

**Hans Lindorfer:**
Durch mein helfendes Engagement kommt sehr viel Dank, Anerkennung und oft auch Verwunderung zurück, mit der Frage, wie man laufend so viel ehrenamtliche Hilfestellungen einbringen kann.

Ich bin seit 14 Jahren in Pension, mir war noch nie fad, ich mache nur sinnvolle Sachen, habe aber auch genug Freizeit und bin gerne mit den Pensionisten unterwegs. Es ist schön, dass ich mich noch immer in unserer Gemeinde als ehrenamtlicher Helfer in den verschiedenen Organisationen einbringen kann!

Foto: privat

# GESCHICHTEN AUS DER GMOA VOR DEN VORHANG GEHOLT!

## HEUTE: INTERVIEW MIT ROLAND STIEBER

**Redaktion:**

Schloss Pesenbach ist nun seit 100 Jahren im Besitz deiner Familie. Kannst du uns etwas über die Geschichte des Schlosses erzählen und wie schließlich deine Urgroßeltern zu diesem Besitz kamen?

**Roland:**

Ein adeliger Freisitz ist Schloss Pesenbach laut Aufzeichnungen seit 1679, als Johann Carl Freiherrn von Starzhausen das ehemalige Gaßnergut erwarb und es ausbaute. Seither wechselte das Anwesen öfter die Besitzer: 1756 erwarb es die Adelsfamilie Starhemberg, die es insgesamt 111 Jahre lang besaß; danach wurde es an die Familien Pereira-Arnstein, Eltz und Schoenmaker verkauft. Meine Urgroßeltern, Curt und Monika Taxis von Bordogna und Valnigra, kauften es am 2. Oktober 1924, weil mein Urgroßvater in Waizenkirchen geboren ist und sich in der Nähe seines Geburtsortes niederlassen wollte. Er konnte es jedoch nur vier Jahre lang genießen, weil er schon 1928 an einer Herzkrankheit starb. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde ein Teil des Schlosses an das Wiener Kinderrettungswerk vermietet. 1960 bekam dann mein Vater, Julius Stieber, das Schloss und im Jahr 2000 übergab er es mir.

**Redaktion:**

Du bist mit sechs Geschwistern im Schloss Pesenbach aufgewachsen. Wie war das und was hat sich heute im Vergleich zu damals verändert?

**Roland:**

Bei uns war immer alles voller Kinder und das war toll! Das alte Kutschenhaus und das Erdgeschoß des Schlosses werden ja vermietet. Damals wohnten in jeder Wohnung Familien mit mehreren Kindern - zur Hochblüte wohnten insgesamt 25 Kinder am Areal. Es gab also immer jemanden zum Spielen. Drinnen war es dementsprechend eng. Wir mussten uns die Kinderzimmer zu dritt, beziehungsweise zu viert teilen. Weil wenig Platz war, haben wir eigentlich den ganzen Tag draußen im Freien verbracht und gespielt - auch bei Minusgraden. Am Abend sind wir müde, aber glücklich ins Bett gefallen. Heute kann man sich das Leben mit so vielen Kindern gar nicht mehr so richtig vorstellen. Ich habe selbst vier Kinder – drei erwachsene aus erster Ehe und nun ein Baby mit meiner jetzigen Lebensgefährtin – aber wie meine Eltern das gemanagt haben, ist mir ein Rätsel.

**Redaktion:**

Im Schloss Pesenbach gibt es auch Ferienwohnungen. Wie kam es dazu?

**Roland:**

Ein Teil des Schlosses – das Chalet, wie wir es heute nennen – wurde schon zur Jahrhundertwende in der Jagdsaison an Gäste vermietet. Mein Traum war es, diesen ursprünglichen Zustand wieder herzustellen. Ich habe das Chalet restauriert und dabei darauf geachtet, dass es optisch so bleibt, wie es immer war. Im Sommer vermieten wir die Zimmer hauptsächlich an Touristen, die in der Gegend Urlaub machen oder Radfahrer, aber auch an Hochzeitsgäste, die dann auch gleich im Hof und im Schlossgarten fotografieren können. Außerdem macht uns das Vermieten Spaß, da wir immer gerne neue Leute kennenlernen.

Fotos: Stieber - privat

# FREIW. FEUERWEHR BAD MÜHLLACKEN

**Einsatzreiches Jahr**

Heuer war die FF Bad Mühllacken nicht nur bei mehreren großen Bränden, sondern auch bei teils dramatischen Verkehrsunfällen und einem Pesenbach-Hochwasser stark gefordert.
Starkregen sorgte im September am Pesenbach über mehrere Tage für die höchsten Pegelstände seit dem verheerenden Hochwasser von 2002. Viele Häuser verfügen mittlerweile über einen mobilen Hochwasserschutz, dennoch waren umfangreiche Sicherungsmaßnahmen mit Sandsäcken, Planen und Schaltafeln an einigen dieser und weiterer Objekte notwendig.

In der Nacht vom 16. auf den 17. 09.2024 spitzte sich die Lage entlang des Pesenbachs sowie des Tiefenbachs zu. 60 Feuerwehrmänner und Frauen der FF Bad Mühllacken bekämpften das Hochwasser bei in Summe 34 Objekten. 30 KameradInnen der FF Lacken, Feldkirchen und Landshaag unterstützen dabei. Auch wenn bei so hohen Pegelständen nicht alle Häuser vollständig geschützt werden können, haben die Feuerwehren noch größere Schäden verhindert. Verklausungen an teilweise schon überströmten Brücken sorgten bis weit nach Mitternacht für zusätzliche Gefahr, konnten aber durch beherzten Einsatz beseitigt werden.

Die nächsten Tage waren von Auspump- und Aufräumarbeiten gekennzeichnet. Dabei halfen auch KameradInnen der FF Landshaag, Aschach und St. Martin. Zusätzlich wurde mit der Gemeinde das Pesenbachtal begangen, wobei mehrere Verklausungen und Vermurungen festgestellt wurden, die zur Beseitigung an den zuständigen Gewässerbezirk gemeldet wurden.
Bericht: FF Bad Mühllacken

# FREIW. FEUERWEHR FELDKIRCHEN

**Hochwasserereignis im September**

Eine außergewöhnliche Wetterlage mit tagelangen intensiven Regenfällen ließen die Pegel der umliegenden Flüsse und Bäche auch in Feldkirchen ansteigen und es kam zu lokalen Überflutungen. Da unser Einsatzgebiet glücklicherweise weitgehend verschont blieb, unterstützten wir die Kollegen der FF Mühldorf beim Füllen von Sandsäcken. Im Anschluss daran noch die Kameradinnen und Kameraden der FF Bad Mühllacken bei Pumparbeiten bei einem landwirtschaftlichen Objekt in deren Einsatzgebiet.

**Gemeindeübung in Lacken**
Die diesjährige Gemeindeübung wurde von der FF Lacken ausgearbeitet und fand bei einem exponierten landwirtschaftlichen Objekt statt. Mit dabei waren wie üblich alle Feuerwehren der Gemeinde und als Unterstützung ebenfalls die Kameradinnen und Kameraden der FF Goldwörth. Hauptaugenmerk der Übung war ein Brand in einem Teil des Anwesens, bei dem es auch 5 verletzte Personen zu finden und zu versorgen galt. Obwohl das Objekt eher abgelegen ist, war die Löschwasserversorgung aufgrund eines nahe gelegenen Löschteichs und eines Pools kein Problem. Neben diesem Szenario gab es noch eine technische Komponente mit einem Verkehrsunfall bei der Zufahrtsstraße und einer Schachtrettung.

**Leistungsprüfung für die technische Hilfeleistung**
Nach unserer Sommerpause aufgrund des Seefestes stand im Herbst wieder die Leistungsprüfung zur technischen Hilfeleistung gemeinsam mit der FF Mühldorf und FF Landshaag an. Unsere Gruppe bestand die Prüfung mit Bravour!
Bericht: FF Feldkirchen

Fotos: FF Bad Mühllacken / FF Feldkirchen

# FREIW. FEUERWEHR LACKEN

**Leistungsprüfung Branddienst**

Am 02. November 2024 stellten wir uns zum zweiten Mal der Leistungsprüfung Branddienst in Walding. Ziel dieser Leistungsprüfung ist es, die Ausbildung für Brandeinsätze zu vertiefen. Dabei geht es nicht um das Erreichen von Rekordzeiten, sondern um ein geordnetes, sicheres und zielführendes Zusammenarbeiten im Einsatzfall zu trainieren. Jede Feuerwehr tritt mit ihrem eigenen Einsatzfahrzeug an und bekommt ein Einsatzszenario aus den 3 Kategorien Heckenbrand, Zimmerbrand oder Flüssigkeitsbrand zugelost. Außerdem muss jeder Teilnehmer alle Geräte des Fahrzeuges kennen und exakt wissen, wo sie gelagert sind. Wir stellten uns mit dem Tanklöschfahrzeug und gleich 3 Gruppen (1 x Bronze, 2 x Silber) dieser Herausforderung.

**Pesenbachtallauf 2024**

Am Samstag, den 02. November 2024, fand bei perfektem Laufwetter der alljährliche Pesenbachtallauf mit Start und Ziel in Lacken statt. Bereits am Vormittag waren von 09:30 Uhr bis ca. 11:30 Uhr die Kinder beim WIP-Kinderlauf am Start. Die FF Lacken kümmerte sich um die Parkplatzeinweisung der LäuferInnen und ZuschauerInnen und sorgte auch während der einzelnen Läufe mit dem Lotsendienst für die Sicherheit der Kinder. Um 14:00 Uhr fiel dann der Startschuss für den 11,2 km langen Hauptlauf ins Pesenbachtal. Neben über 250 TeilnehmerInnen aus ganz Oberösterreich stellten sich auch vier Mitglieder der FF Lacken dieser Herausforderung. Sebastian Kögl, Christian Pichler, Michael Nigl und Jennifer Nigl meisterten den selektiven Geländelauf.
Bericht: FF Lacken

# FREIW. FEUERWEHR MÜHLDORF

Die anhaltend starken Regenfälle sorgten Mitte September auch in unserem Einsatzgebiet für einen mehr als drei Tage andauernden Hochwassereinsatz. Betroffen waren vor allem die Ortschaften entlang des Pesenbachs und des Roßbachs. Zum Schutz aller gefährdeten Objekte wurden mit unserer Sandsack-Füllmaschine ca. 6.000 Sandsäcke gefüllt und ausgelegt. Zusätzlich mussten auch einige Pumparbeiten in Kellern und überlasteten Kanalpumpstationen durchgeführt werden. Die Hochwassersituation erreichte am Montag den 16.09.2024 ihren Höhepunkt. Um ca. 21:30 Uhr flutete ein reißender Pesenbach den gleichnamigen Ortskern. Innerhalb kürzester Zeit stieg das Wasser im Zentrum auf etwa 60 cm an. In dieser kritischen Phase mussten auch 3 verletzte Personen mit Traktoren gerettet werden. Kurz vor Mitternacht wurde dann der Höchststand überschritten. Nach einer ersten Entspannung konnten die Nachtstunden noch für Schadenserhebungen und die Organisation der folgenden Aufräumarbeiten genutzt werden. Obwohl die Sandsäcke ihre Wirkung zum Großteil erfüllt haben, wurden im Ort Pesenbach einige Objekte in Mitleidenschaft gezogen. Zwei Wohnhäuser, ein Bauernhof und einige Keller mussten ausgepumpt und vom Schlamm befreit werden. Dank der großartigen Unterstützung von 6 umliegenden Feuerwehren und den unermüdlichen Einsatz der 226 Einsatzkräfte, konnte dieser Einsatz mit ca. 2.600 Einsatzstunden noch am Dienstagabend abgeschlossen werden.

Im Schatten dieser Ereignisse absolvierten 13 Jugendmitglieder unserer Feuerwehr erfolgreich ihre „Wissenstest-Leistungsprüfung“ und Mitte Oktober 2024 noch zwei aktive Gruppen ihre „Technische-Hilfe-Leistungsprüfung“. Gemeinsam konnten so 24 Leistungsabzeichen errungen werden.
Bericht: FF Mühldorf

Fotos: FF Lacken / FF Mühldorf

# FREIW. FEUERWEHR LANDSHAAG FEIERTE 125-JAHR-JUBILÄUM

Am 24. September 1899 wurde die FF Landshaag als zweite Feuerwehr in der Gemeinde und als 8. Feuerwehr im Eferdinger Bezirksfeuerwehrverband gegründet. Seither gab es 10 Kommandanten in unserer Feuerwehr.

Die KameradInnen der FF Landshaag sind eine große Gemeinschaft, in der jeder seine Stärken entsprechend einbringen kann. Ein bewährtes System, das seit 125 Jahren mit viel Motivation und Kameradschaft gelebt wird. Besonders die Zillenfahrer und die Jugendgruppe konnten in den letzten Jahren immer wieder tolle Erfolge einfahren. Es gebührt allen, die an dieser Erfolgsgeschichte beteiligt waren und sind, größter Respekt und Hochachtung. Pünktlich zur 125-Jahr-Feier wurde auch die erste Feuerwehr-Chronik fertig. In unzähligen Stunden wurden die Fotos und Texte von Walter Allerstorfer, Hermann Schöppl, Johann Lehner, Johann Knögler, Erwin König und Helmut Mair recherchiert und zusammengetragen.

Für 14. September 2024 war ursprünglich ein Dämmerschoppen mit Jubiläumsbewerb geplant. Der anhaltende Regen durchkreuzte aber unser Vorhaben und kurzfristig wurde alles um eine Woche nach hinten auf den 21. September 2024 geschoben.

Belohnt wurden wir mit einem Traumtag. Bereits Mittag trafen sich die eingeladenen Bewerbsgruppen auf der Übungswiese zur Besprechung für den Jubiläumsbewerb. Der Bewerb verbindet 3 Bewerbsarten – es war eine Kombination aus Zillenfahren, Spritzwand mit der Kübelspritze befüllen und ein Nassbewerb. Dabei stand der Spaß im Vordergrund.

Im Rahmen des Dämmerschoppens fand die Siegerehrung statt. Die Heimmannschaft aus Landshaag siegte.
Bericht: FF Landshaag

Fotos: FF Landshaag

# SAMARITERBUND FELDKIRCHEN

**Mit Musik-Abenden Gutes tun!**
Von Mitte Mai bis Mitte September 2024 zog der „Live-Musik-Donnerstag" zahlreiche Gäste ins „Thalhammers". Bei freiem Eintritt konnten sie erfrischende Drinks und kulinarische Highlights genießen und dabei den Klängen talentierter KünstlerInnen lauschen. Doch die Live-Musik-Abende bieten nicht nur eine besondere Atmosphäre und musikalische Unterhaltung, sondern auch die Möglichkeit, Menschen auf eine besondere Weise zusammenzubringen und für gemeinnützige Zwecke zu sensibilisieren.
Dank der engagierten MusikerInnen und großzügigen Spenden der Gäste konnte das „Thalhammers-Team" 1.300 Euro für den Samariterbund Feldkirchen sammeln. Der Spendenscheck wurde im kleinen Kreis an den Obmann Anton Mayr überreicht.
Bericht: Renate Krennmeir

**Zivildienst – Freiwilliges Sozialjahr beim Samariterbund Feldkirchen**
Du hast Interesse im Rettungsdienst? Du möchtest trotz Zivildienst oder FSJ deinen Freizeitaktivitäten oder dergleichen nachkommen und in der Region bleiben?
Das Leben ist zu kurz für irgendwann, übernimm auch du Verantwortung für die Lebensqualität anderer und sichere dir deinen Platz bei einem der modernsten Rettungsstützpunkten in der Region.

**BEWIRB DICH JETZT BEI UNS.**
**Die Vorteile liegen auf der Hand.**

- Einrückungstermin aussuchen
- Anerkannte Berufsausbildung zum/r RettungssanitäterIn
- Abwechslungsreiche, spannende Arbeit
- Soziales Engagement

Melde dich jetzt gleich für 2025 an und sichere dir deine Zuweisung! Du hast noch Fragen? Kontakt: Telefon: 07233 / 6380, E-Mail: zivildienst@asb-feldkirchen.at
Mehr Infos unter *www.asb-feldkirchen.at/zivildienst*

Fotos: Renate Krennmeir / Samariterbund

# PFARRE FELDKIRCHEN LEONHARDIFEST

**Leonhardifest mit Bischofsmesse**

Heuer wurde das Leonhardifest in der Pfarre Feldkirchen zu einem besonderen Festtag. Diözesanbischof Manfred Scheuer zelebrierte am Sonntag, 10. November 2024, die Leonhardi-Festmesse in der gut besuchten Filialkirche von Pesenbach. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von den Kirchenchören der Pfarren Feldkirchen und Goldwörth mit der „Misa Boliviana" von Thomas Gabriel. Gratulation zu dieser gelungenen Aufführung.

Im Anschluss nahm der Bischof auch noch die Pferdesegnung auf der Mörschinger Wiese vor.
Bericht: Gerlinde Wolfsteiner

# KATHOLISCHES BILDUNGSWERK FELDKIRCHEN BUCHAUSSTELLUNG 2024

Bereits am Freitag besuchten die SchülerInnen der Volksschule, im Zuge des Unterreichtes, die Ausstellung und konnten vorab in Ruhe in den Büchern schmökern. Am Sonntag öffnete dann traditionell der Pfarrhof seine Pforten. Über 1000 Bücher, Spiele und Kalender, bereitgestellt von der Firma Expert Schachinger, erwarteten heuer die BesucherInnen. Kulinarische Schmankerl wurden von den Feldkirchner Wochenmarktstandlern angeboten und die kreativen, weihnachtlichen Gestecke und Geschenke von Blumen „Florista" und „Crea Love Elegance" brachten vorweihnachtliche Stimmung. Am Nachmittag präsentierte Johann Willnauer seinen neuen Fotokalender und begeisterte mit den wunderbaren Motiven.

Wir bedanken uns bei den vielen zahlreichen BesucherInnen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neujahr 2025.
Bericht: kbw Feldkirchen

Fotos: Gerlinde Wolfsteiner / kbw Feldkirchen

# HERBSTKONZERT DER MUSIK FELDKIRCHENDONAU

Kapellmeister Manfred Kapeller stellte das heurige Konzert am 23. November 2024 unter das Motto „Von der Wiege zur Bahre". Dieses Konzept umfasste eine musikalische Reise durch verschiedene Lebensphasen und thematische Bereiche, die von der Geburt bis zum Lebensende reichen. Kapellmeister-Stv. Johannes Gruber nahm dem Kapellmeister die Hälfte der Arbeit ab und dirigierte fünf Stücke. Das Jugendorchester „St. fegola" (Musikverein St. Gotthard, Feldkirchen, Goldwörth und Lacken) unter der Leitung von Manfred Kapeller begeisterte mit zwei Stücken. Die geforderte Zugabe war dieses Mal nicht nur hörens-, sondern auch sehenswert. So manche ZuhörerIn hatte sich während des Konzerts gefragt, warum jeweils links und rechts vom Dirigentenpult ein Amboss stand. Des Rätsels Lösung erfolgte beim Lied „Die lustigen Dorfschmiede". Herbert Haslmayr und Nico Weißenberger tauschten Pauke und Schlagzeug mit Hammer und Amboss und gaben mit Lederschurz bekleidet den Rhythmus vor. Mit großem Applaus ging das Konzert zu Ende. Viele der zahlreich erschienenen Besucherinnen und Besucher ließen sich anschließend auf der Galerie verköstigen und den Abend gemütlich ausklingen.

Geehrt wurden für langjährige Mitgliedschaften und Leistungsabzeichen: Magdalena Schatz (St. fegola) Junior-Leistungsabzeichen auf der Querflöte mit sehr gutem Erfolg, Yasmin Saalberg (St. fegola) Junior-Leistungsabzeichen auf der Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg, Victoria Hartl und Pia Luksch Leistungsabzeichen in Bronze.

Julia Zeitlhofer erhielt eine Ehrung für 15 Jahre Mitgliedschaft als Marketenderin, Andreas Gruber und Johannes Gruber jeweils die Verdienstmedaille in Bronze für 15 Jahre Vereinsmitgliedschaft und Hans Erhard Gabis Verdienstkreuz in Silber für 50 Jahre Mitgliedschaft (42 Jahre Vereinsmitgliedschaft, 25 Jahre anrechenbare Vorstandstätigkeit). Durchgeführt wurde die Übergabe der Urkunden und Medaillen durch den Bezirksjugendreferent-Stv. Christian Lackner, Bgm. David Allerstorfer und Obmann Wolfgang Wallner.
Bericht: musik feldkirchendonau

Fotos: musik feldkirchendonau

# MUSIKVEREIN LACKEN

**Konzertwertung**
Am 19. Oktober 2024 nahmen wir mit den Stücken „Magic Mountain", „The Last Flight" und einem Choral von Anton Bruckner bei der diesjährigen Konzertwertung im Gramaphon teil. Mit 88,20 Punkten in der Leistungsstufe C konnten sich die MusikerInnen eine Silbermedaille und somit einen sehr guten Erfolg erspielen.

**Konzertreise nach Rom**
Gemeinsam mit dem Musikverein Niederwaldkirchen und dem Chor „Melodists" und vielen Italien-Interessierten packten wir die Koffer und machten uns auf den Weg nach Rom. Neben einer Messe im Petersdom erkundeten die Mitreisenden viele bekannte Sehenswürdigkeiten. Gleich zu Beginn wurde die Stadt per Rundgang unsicher gemacht. Dabei wurde das Colosseum, das Forum Romanum und die Kirche Santa Maria dell`Anima besichtigt. Die Messe im Petersdom wurde mit Prälat Johann Holzinger gefeiert und von rund 75 MusikerInnen musikalisch umrahmt. Bei den Platzkonzerten am Piazza Navona und am Piazza San Pietro wurde die österreichische Blasmusikkultur den ItalienerInnen nähergebracht.

Die Begeisterung der KonzertbesucherInnen war jedenfalls erkennbar und wurde mit tosendem Applaus belohnt.

Als einer der Höhepunkte zählte jedenfalls die Papstaudienz zum Abschluss der Reise. Mit dem Marsch „Erzherzog Albrecht" empfingen die MusikerInnen Papst Franziscus, welcher daran sichtlich Freude hatte. Bei herrlichem Wetter, leckerem italienischen Essen und dem ein oder anderen hervorragenden Gläschen Wein konnte die Reise als gelungen betitelt werden.
Bericht: Musikverein Lacken

Fotos: Musikverein Lacken

# KONZERT ZUM JUBILÄUM 100 JAHRE SÄNGERRUNDE FELDKIRCHEN

Mit musikalischen Darbietungen des Chores, begleitet mit abwechslungsreichen Musikstücken vom Salonorchester, Rückblick „Zeitreise", humorvollem Sketch und „Allerhand G,reimt`s" ging das Festkonzert mit „Standing Ovations" mit dem „Chianti-Lied" und dem „Feldkirchner-Lied" über die Bühne.
Chorleiterin Edith Niedermayer und Obmann Alois Rammerstorfer waren mit dem Kozert bei vollem Haus sehr zufrieden.
Bericht: Sängerrunde Feldkirchen

# KAMERADSCHAFTSBUND FELDKIRCHEN

**Der Landesverband des OÖ Kameradschaftsbundes setzte ein Zeichen für Einigkeit und Frieden**

Der neue Präsident des OÖ Kameradschaftsbundes Toni Hüttmayr hat gemeinsam mit Probst Johann Holzinger die KB-Orts- und -Stadtverbände aus OÖ am 25. Oktober 2024 zur ersten Oö. Friedenswallfahrt in das Stift St. Florian geladen. 91 Fahnenabordnungen mit über 590 Kameraden, darunter auch eine Fahnenabordnung aus Feldkirchen, vereinten sich dazu und feierten mit Probst Holzinger den Friedensgottesdienst in der Stiftsbasilika. Im Anschluss daran folgte der Festakt mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal von St. Florian.
Die Kameraden bedanken sich bei Präsident Toni Hüttmayr und Probst Johann Holzinger für dieses große Fest für den Frieden. Ein Leitsatz des Kameradschaftsbundes lautet: „Wir fördern Frieden."
Bericht: Kameradschaftsbund

Fotos: Sängerrunde Feldkirchen / Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D./ Kameradschaftsbund Feldkirchen

# ELTERNVEREIN FELDKIRCHEN PRÄSENTE FÜR SCHULANFÄNGER

Wir befinden uns schon wieder mitten im ersten Semester dieses Schuljahres und der Elternverein hat sich traditionell bei den Schulanfängern in der Volks- und Mittelschule mit kleinen Präsenten eingestellt, um die Kinder und Jugendlichen zu begrüßen und zu motivieren. Auch heuer trägt der Elternverein seinen Teil dazu bei, dass Schulveranstaltungen wie Schwimmen oder Englisch-Woche finanziell für die Eltern etwas entlastet werden. Zusätzlich wurde die Volksschule mit Wörterbüchern ausgestattet, die vom Schulbudget nicht mehr gedeckt gewesen wären. „Seitens des Elternvereins bedanken wir uns bei den Eltern, die mit ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag pro Familie mithelfen, dass der Elternverein die Schulen und damit die SchülerInnen unterstützen kann", betont EV-Obmann Markus Schütz. Einen Wunsch der Volksschule konnte der Elternverein auch ganz ohne finanziellen Aufwand erfüllen: Dank eines Sponsors, der die gewünschten Sitzkissen kostenlos zur Verfügung stellte, können 100 Schülerinnen und Schüler jetzt die Pausen draußen auf einer wärmenden Unterlage verbringen.
Bericht: Elternverein Feldkichen

# LANDJUGEND FELDKIRCHEN HERBSTTAGUNG - ERNTEDANKFEST

**Herbsttagung**
Am Freitag, 04. Oktober 2024, folgten wir der Einladung der Landjugend Bezirk Urfahr-Umgebung zur Herbsttagung nach Alberndorf. Mit auf der Tagesordnung stand natürlich auch die Verabschiedung einzelner Bezirksvorstandsmitglieder. Darunter war heuer auch unsere Leiterin Franziska, die nach 3 Jahren nun den Vorstand verließ.
**Danke für deinen Einsatz im Bezirk, Franzi!**
Außerdem wurden die Spitzenleistungen von Eva & Viktoria Allerstorfer beim Sensenmähen herausgehoben, unser Protokollbuch wurde auf den 3. Platz gewählt. Nach dem offiziellen Teil nutzten wir die Gelegenheit, um mit anderen Ortsgruppen aus dem Bezirk in den Austausch zu gehen.

**Erntedankfest**
Am Sonntag, 06. Oktober 2024, fand das Erntedankfest bei uns in Feldkirchen statt! Wie auch in den letzten Jahren haben wir zuvor bereits die Erntekrone geschmückt und die Speisen für den Frühshoppen vorbereitet. Im Anschluss an die Erntedankmesse in der Kirche haben wir gemeinsam mit der Ortsbauernschaft zu leckeren Kürbisschmankerln eingeladen. Außerdem wurden wieder die schwersten Kürbisse prämiert. Ein gelungenes Fest bei traumhaftem Herbstwetter!
Bericht: Landjugend Feldkirchen

Fotos: Elternverein Feldkirchen / Landjugend Feldkirchen

# UNION FELDKIRCHEN 37. PESENBACHTALLAUF

**Laufspektakel in Lacken**
Mit ausgezeichneten sportlichen Leistungen, toller Stimmung der Athleten sowie guten Laufbedingungen ging der 37. Pesenbachtallauf am 2. November 2024, veranstaltet von der Union Feldkirchen/Sektion Laufen, über die Bühne.
Die Veranstalter freuten sich über ein großes Teilnehmerfeld mit 258 Kindern und 281 Laufsportbegeisterten beim Hauptlauf. Entlang der Strecke zog der milde Novembertag zahlreiche Zuschauer ins Pesenbachtal, um die Läufer beim 11 km langen, anspruchsvollen Lauf durch das wildromantische Pesenbachtal anzufeuern.
64 Feldkirchner GemeindebürgerInnen stellten bei den Feldkirchner Wertungen zur Gemeindemeisterschaft und Feuerwehrmeisterschaft ihre persönlichen Bestzeiten unter Beweis.
Schnellste Feldkirchner Dame ist 2024 Anna Peherstorfer (Union Feldkirchen) mit 54.36.37, gefolgt von Claudia Stirmayr mit 56.11.40 und Susanne Allerstorfer (Union Feldkirchen) mit einer Zeit von 58.07.38
Auch im Laufsport zählt Motorrad-Talent Leo Rammerstorfer (RORA Installationen) zu den Schnellsten. Mit einer Zeit von 41.56.84 ist er Gemeindemeister 2024, dahinter Daniel Hartl (musik feldkirchen) mit 45.18.24 und Manuel Krammer (FF Feldkirchen) mit 46.22.78
Bei der Mannschaftswertung der Feuerwehren holte sich die FF Altenberg bei Linz den Sieg. Zweite wurde die FF Feldkirchen und auf den 3. Rang kam die FF Kirchberg ob der Donau.
Alle Ergebnisse sowie Fotos zum Lauf unter ***www.pesenbachtallauf.at***
Die Sektion Laufen bedankt sich beim Sportverein Lacken für die Bewirtung während des Kinderlaufes und die zur Verfügung gestellte Asphalthalle, sowie bei der FF Lacken für den Lotsendienst und allen Sponsoren und Unterstützern der Gemeinde.

Für alle, die sich über den Winter gerne fit halten oder sich zum 38. Pesenbachtallauf 2025 kontinuierlich vorbereiten möchten, lädt die Sektion Laufen zum wöchentlichen Training ein.

Läuferinnen und Läufer, Walkerinnen und Walker starten seit 8. November 2024, 15.30 Uhr zum wöchentlichen Lauf /Walkingtraining. Treffpunkt ist beim Parkplatz in Landshaag unter der Donaubrücke. Infos bei Sektionsleiter Johann Haslmayr, Tel. 0680/2138198
Bericht: Union Feldkirchen, Sektion Laufen

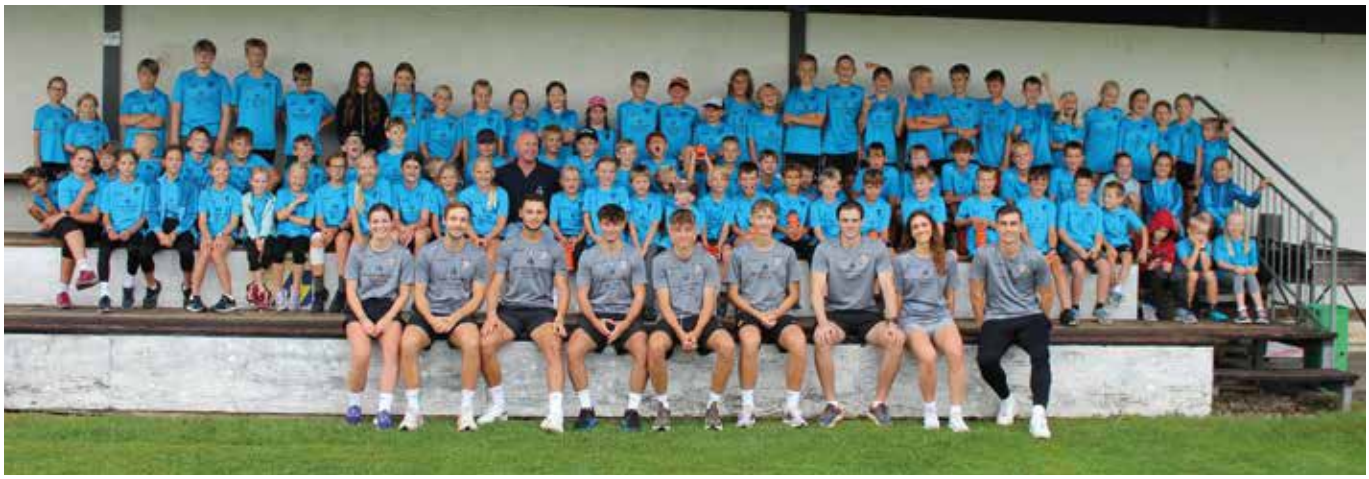
Fotos: Union Feldkirchen, Sektion Laufen

# UNION FELDKIRCHEN NEUE SEKTION MULTISPORTKIDS

Die Union Feldkirchen stockt auf sieben Sektionen auf. Mit der Multisportwoche und jetzt auch „WinterFit" gibt es in Feldkirchen attraktive multisportive Angebote für Kinder! In diesen Projekten erfahren die TeilnemerInnen, warum Bewegung so bedeutsam ist. Der Nutzen regelmäßiger, abwechslungsreicher körperlicher Aktivität begleitet uns ein Leben lang.

Wir sind ein junges, dynamisches und motiviertes Team, das den Kindern eine sportliche und unvergessliche Zeit bietet.

Im Jänner geht das neueste Projekt „WinterFit" los, bei dem in der Sporthalle der Mittelschule Feldkirchen geturnt, gehüpft, gelacht und vieles mehr gemacht wird.
Bericht: Union Feldkirchen/Sektion MultispotKids



# TISCHTENNISORTS-MEISTERSCHAFT 2024

Die Sektion Tischtennis veranstaltete am 17. November 2024 wieder die Ortsmeisterschaft im Schul- und Veranstaltungszentrum. Knapp 70 Teilnehmer sorgten in der Halle neben spannenden Spielen für eine verletzungsfreie Veranstaltung. Bereits am Vormittag war der Nachwuchs an der Reihe und es gab in der Schüler- bzw. Jugendklasse spannende Spiele. Bei den Schülern hat Luca Gierlinger seien Titel aus dem Vorjahr verteidigt und besiegte im Finale Jonas Allerstorfer. Den dritten Platz teilten sich - so wie im Jahr 2023 - Niklas Allerstorfer und Florian Breit. In der Jugendklasse hat sich Tobias Weinzierl durchgesetzt und konnte den Bewerb vor Michael Zeitlhofer, Luca Gierlinger und Justus Stirmayr für sich entscheiden.

Am Nachmittag war auch in der Hobbyklasse ein sehr hohes Niveau erkennbar und es wurde in der Gruppenphase um jeden Punkt erbittert gekämpft. Am Ende setzte sich hier Lorenz Stirmayr im Finale gegen Elias Zauner durch. Den dritten Rang teilten sich hier Herbert Füreder und Dominik Leibetseder. In der abschließenden „Allgemeinen Klasse" war aufgrund der vielen Teilnehmer sogar eine Qualifikation für den Hauptbewerb notwendig. Bei der Neuauflage des Vorjahresfinales konnte **Christoph Kirschner** in einem spannenden Spiel **erstmals den Ortsmeistertitel erringen** und dabei Wolfgang Pichler besiegen. Das „Stockerl" komplettierten hier Klemens Peilsteiner und Raphael Mair. Auch im Jahr 2025 ist wieder eine Ortsmeisterschaft geplant!
Bericht: Union Feldkirchen/Sektion Tischtennis

Fotos: Union Feldkirchen, Sektion MultiSportKids, Sektion Tischtennis

# SPORTVEREIN LACKEN
# NEUE WINTERJACKEN - ORTSMEISTERSCHAFT

**Neue Winterjacken**
Rechtzeitig vor der Wintersaison sind unsere neuen Winterjacken angekommen. Mit neuen Farben können wir somit künftig auf das Eis treten. Besonders bedanken möchten wir uns bei NYROSTEN für die Unterstützung.

**Ortsmeisterschaft**
Es gibt einen neuen Ortsmeister. Bei unserer zweitägigen Ortsmeisterschaft am 18. und 19. Oktober 2024 nahmen bei 3 Gruppen wieder insgesamt 21 Mannschaften teil. Im Finale konnte sich dann die Mannschaft „Klausi and the Gang" durchsetzen und gewann somit den Wanderpokal und den Titel Ortsmeister. Es freut uns, dass jährlich so viele Mannschaften teilnehmen. Bericht: Sportverein Lacken

# JUDOVEREIN FELDKIRCHEN
# LILIAN HUTTERER IST VIZESTAATSMEISTERIN

Eine Silbermedaille und einen undankbaren 5. Platz nahmen die „Dynamics" von den Staatsmeisterschaften der Frauen und Männer aus Feldkirchen in Kärnten am 12. Oktober 2024 mit. Nach „Ippon-Siegen" gegen halb Oberösterreich – Eva Stadler/Burgkirchen, Anna Bachler/LZ Wels, Johanna Leitner/UJZ – stand Lilian im Finale gegen die Wimpassingerin Lisa Grabner.
Bei einer missglückten Hebeaktion, wo sich die Niederösterreicherin schon sicher war, dass sie jetzt verlieren würde, knickte Lilian ein und wurde von ihrer Gegnerin festgehalten. Somit nahm sie leider „nur" den Vizestaatsmeistertitel bis 63 kg mit.
Julian Wöss blieb mit seinen 2 Siegen und 2 Niederlagen nur der undankbare 5. Platz bis 66 kg.

Herzliche Gratulation zu den tollen Leistungen bei Österreichischen Staatsmeisterschaften.
Bericht: Judo Dynamic One Feldkirchen

Fotos: Sportverein Lacken / Judoverein

# ELTERNKINDZENTRUM HEREINSPAZIERT

**Liebe BesucherInnen des Eltern-Kind-Zentrums Feldkirchen!**

Ein aufregendes Jahr 2024 mit vielen Aktivitäten neigt sich dem Ende zu. Wir bedanken uns bei allen BesucherInnen für den regen Besuch unseres Zentrums und wünschen allen besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2025.
Unsere vielfältigen Angebote und Aktivitäten findet ihr wie gewohnt im Internet unter ***www.ekiz-feldkirchen.at.*** Ein rascher Einstieg ist mittels des angefügten QR-Codes möglich.

Wir möchten schon jetzt auf eine besondere Aktivität im Jahr 2025 hinweisen! Am **08.02.2025** können alle „Ninja Warriors" von 6 bis 99 Jahren ihre Geschicklichkeit und Sportlichkeit im Turnsaal Goldwörth unter Beweis stellen. Genauere Einteilung und Zeit wird noch bekannt gegeben!

Foto: Elternkindzentrum Hereinspaziert

# „LANDSCHAFT, HÖFE, HANDWERK“ - TOPOTHEK FELDKIRCHEN

Veranstaltet von der Marktgemeinde Feldkirchen/D., organisiert durch den „Kultur- und Wirtschaftsausschuss“, fand am 19. November 2024 unter dem Motto „Landschaft, Höfe, Handwerk“ eine besondere Präsentation der Topothek im Schul- und Kulturzentrum statt.

Die Topothekare Herbert Schatzl und Fritz Rechberger führten durch das Programm und erläuterten dabei anschaulich die Veränderungen der Region im Laufe der Zeit.
Die Gegenüberstellung von „damals und heute“ verdeutlichte eindrucksvoll den Wandel der Region und fand großen Anklang. Die Veranstaltung unterstrich die Bedeutung der Topothek als Archiv für die gemeinsame Geschichte.
Bericht: Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.

Foto: Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.

# TAG DER 1000 SPIELE AM 23. NOVEMBER 2024

Der Tag der 1000 Spiele ist mittlerweile ein Fixpunkt im Kalender und war wie jedes Jahr gut besucht.

Die Kinder und Erwachsenen hatten wieder die Möglichkeit, viele verschiedene Spiele auszuprobieren und haben diese auch genutzt.

Für das leibliche Wohl wurde auch durch den „Sozialausschuss", welcher Organisator der Veranstaltung war, ausreichend gesorgt.
Bericht. Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.

Foto: Maritgemeinde Feldkirchen a.d.D.

# INSERATE

fahrner gmbh

MODERNE MIETWOHNUNGEN
IN RUHIGER LAGE

- 51 - 67 m² Wohnungen
- Echtholzboden
- Wärmepumpe Heizen & Kühlen
- Tiefgaragenstellplatz
- Abstell- & Fahrradraum
- Panoramafenster inkl. elektr. Raffstore
- barrierefrei

STANDORT
Schatzsiedlung 69
4101 Feldkirchen / Donau

KONTAKT
office@fah.at
+43 (0) 7233 / 20033 - 19
+43 (0) 664 / 88 73 99 30

Hartkirchen • Aschach/Donau • Eferding • Feldkirchen/Donau
www.moser-baecker.at

## Wonach fragen DU & DEIN Körper?
## Und hörst DU aufmerksam zu?

Mein Name ist **Petra Stuhlberger.** Mit meiner Familie und unseren beiden Hundemädls lebe ich in Feldkirchen/Donau.
Motiviert durch eine tiefgreifende Erfahrung in meiner Jugend war ich ständig auf der Suche nach Möglichkeiten mein Leben freudvoller und aktiver zu gestalten und meinen Körper bewusster wahrzunehmen.
Dank meiner Ausbildungen in Körper-, Energie- und Bewusstseinsarbeit, kombiniert mit Hypnose und Kinesiologielehrgängen, hat sich dies immer mehr verwirklicht.

petra.stuhlberger@gmx.at
+43 (0)699 117 117 16

## Hast auch du Lust auf mehr Leichtigkeit für dich und deinen Körper?

- **Schlaflosigkeit,** Unruhe, Gedankenkarussell
- **Alltags-/Schul-/und Arbeitsstress**
- **Migräne,** Schwindel
- **Verstopfung,** körperliches Unwohlsein
- **Menstruationsbeschwerden**

Wieviel davon hast du schon zu *deiner Normalität* gemacht?

Lass' uns gemeinsam die dir entsprechende Form der 'heilsamen Berührung' finden - weil 'Leben' jetzt geschieht!

Alles Liebe
petra

Melde dich gerne bei Fragen zu den Anwendungen &
informiere dich über die Möglichkeit von **Haus- und Heimbesuchen!**
Unterstützung in Krankheit und Genesung - Begleitung im Sterbeprozess auf sanfte Weise.

TherapeuticTouch® | BellyRevolution® | AccessBars®

PONYLEXI

# LERNTRAINING MIT PFERDEN

**Diplomierte Lern- und Legasthenie-/Dyskalkulietrainerin** ERRL

Mein Name ist Sabine Hutter, ich lebe in einer kleinen Landwirtschaft in Feldkirchen an der Donau, wo ich nun als diplomierte Lern- und Legasthenie-/Dyskalkulietrainerin ERRL tätig bin.
Mit Unterstützung meiner zwei Pferde und zwei Ponys lernen Kinder spielerisch und in Bewegung. Die Arbeit mit den Tieren stärkt das Selbstvertrauen, sorgt für Freude am Lernen und führt nachweislich zu nachhaltigen Erfolgen. In der freien Natur macht das Lernen nicht nur Spaß, sondern die Fortschritte sind schneller sichtbar.

**Das Lernabenteuer für dein Kind!**
Gerne stehe ich dir telefonisch zur Verfügung – einfach unverbindlich anrufen und alle Informationen einholen!

Sabine Hutter
Diplomierte Lern- und Legasthenie-/Dyskalkulietrainerin ERRL mit Pferdeunterstützung
+43 664 / 39 21 091
hutter.sabine@gmx.at
Oberhart 30, 4101
Feldkirchen a.d. Donau

ZERTIFIZIERT DURCH LERNEN MIT PFERDEN
www.lernenmitpferden.at

# TOURISMUS

TOURISMUSVEREIN FELDKIRCHEN AN DER DONAU

## RÜCKBLICK auf das TOURISMUSJAHR 2024

### UNSERE BETRIEBE:

Unsere 22 Unterkunftsbetriebe verfügen über 274 Betten. Im Sommerhalbjahr von Mai – September 2024 konnten wir mit 16.510 Nächtigungen ein Plus von 7 % gegenüber dem Vorjahreswert verbuchen. Trotz des Hochwassers im Juni und der schlechten Wetterlage im September ist das ein ausgezeichnetes Ergebnis. Hier darf ich ein herzliches **DANKE** sagen an alle touristischen Betriebe für ihr Engagement und für die großartige Zusammenarbeit im Tourismusverein.

Herzlich willkommen heißen wir den neuen Leiter des Golfclubs Donau, Hrn. Thomas Neuner. Das Team „Golfwirt Grand Slam", rund um Oksana Weichselbaum und Reinhard Schörgi, begrüßen wir als neue Pächter des Restaurants beim Golfclub. Sie verwöhnen ihre Gäste täglich ab 9 Uhr.

Grand Slam Restaurant-Team:
– Oksana Weichselbaum (Geschäftsführung)
– Thomas Weichselbaum (Koordinator)
– Jan Lambert (Service)

### HOMEPAGE des TOURISMUSVEREINS Feldkirchen an der Donau:

Unsere Gäste informieren sich heutzutage hauptsächlich über digitale Medien, wenn es um den Urlaub oder Ausflug geht. Daher sind wir laufend bemüht, unseren Webauftritt, die Homepage des Tourismusvereins aktuell zu halten. Unter ***www.feldkirchenanderdonau.at*** finden Interessierte Informationen zur Gastronomie, zu den Nächtigungsbetrieben und zu den vielfältigen Ausflugsmöglichkeiten. Die Zugriffe auf die Seite, aber auch auf die Webcam zeigen das große Interesse unserer BesucherInnen.

### PROSPEKTMATERIAL:

Auch heuer wurde unsere große Auswahl an Prospekten von den Gästen gerne genutzt. Von der Wanderkarte über die Radkarten, der Ortsprospekt oder der neue Ortsplan der Gemeinde Feldkirchen a.d.D. erfreuen sich großer Beliebtheit.

Bei den diversen Prospektständern und vor dem Tourismusbüro werden die Werbemittel kostenfrei angeboten. Die laufende Aktualisierung ist uns wichtig und ab Frühjahr 2025 werden die neuen Prospekte wieder aufgelegt.

### PESENBACHTAL:

Im vergangenen Jahr stellte der Schnedruck eine große Herausforderung für das Pesenbachtal dar, das bis April 2024 gesperrt werden musste. Auch die heftigen Regenfälle im Herbst führten dazu, dass das malerische Tal zeitweise unzugänglich war.
Doch dank des engagierten Einsatzes der Gemeinde, der Bauhofmitarbeiter und des Wegewartungsteams unter der Leitung von Rudolf Poxrucker konnte das Pesenbachtal schnell wieder für BesucherInnen geöffnet werden. Ihr großartiges Engagement hat nicht nur die Sicherheit der Wanderer gewährleistet, sondern a uch die natürliche Schönheit dieses einzigartigen Ortes bewahrt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!

### VOLLVERSAMMLUNG des TOURISMUSVEREINS:

Am 6. Februar 2025 findet wieder unsere jährliche Vollversammlung statt. Alle unsere Mitgliedsbetriebe erhalten hier einen ausführlichen Überblick über die Tätigkeiten und Umsetzungen des Tourismusvereins und des Tourismusverbands Donau OÖ.

MMst. Karl Wögerer

Obmann Tourismusverein Feldkirchen an der Donau

Fotos: Tourismusverein Feldkirchen

# VERANSTALTUNGSKALENDER

| WAS/VERANSTALTER | WANN | WO |
|---|---|---|
| **Letzter Feldkirchner Wochenmarkt 2024**<br>**Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.** | Freitag, 20.12.2025,<br>14.00 - 17.00 Uhr | Vorplatz vor dem<br>Schul- und Kulturzentrum |
| **Weihnachts-Hallenfußball-Turnier**<br>**Union Feldkirchen, Sektion Fußball** | Samstag, 21.12.2024,<br>08.00 Uhr | Feldkirchner<br>Schul- und Kulturzentrum |
| **Punschstand**<br>**der FF Feldkirchen** | Samstag, 28.12..2024,<br>17.00 Uhr | FF-Haus<br>Feldkirchen |
| **Feldkirchner Silvesterrunde**<br>**Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.** | Dienstag, 31.12.2024,<br>10.00 Uhr | Start und Ziel: Feldkirchner<br>Schul- und Kulturzentrum |
| **Repair-Cafe**<br>**Repair-Cafe-Team** | Mittwoch, 08.01.2025,<br>18.00 bis 20.00 Uhr | Feldkirchner Pfarrheim,<br>Marktplatz 1 |
| **Fußball-Hallenturnier**<br>**Union Feldkirchen, Sektion Fußball** | Samstag, 11.01.2025,<br>08.00 Uhr | Feldkirchner<br>Schul- und Kulturzentrum |
| **Fußball-Nachwuchsturnier**<br>**Union Feldkirchen, Sektion Fußball** | Freitag 24.01.2025 und<br>Samstag, 25.01.2025 | Feldkirchner<br>Schul- und Kulturzentrum |
| **Kloster-Yoga**<br>**Curhaus Bad Mühllacken** | Dienstag, 28.01.2025,<br>19.00 Uhr | Curhaus<br>Bad Mühllacken |
| **Kinderfasching**<br>**ÖVP Frauen** | Sonntag, 02.02.2025,<br>15.15 Uhr | Wirt in Pesenbach |
| **Repair-Cafe**<br>**Repair-Cafe-Team** | Mittwoch, 05.02.2025,<br>18.00 bis 20.00 Uhr | Feldkirchner Pfarrheim,<br>Marktplatz 1 |
| **Stammtisch für pflegende Angehörige**<br>**Marktgmeinde Feldkirchen a.d.D.** | Donnerstag, 06.02.2025,<br>19.00 Uhr | Ü60-Treff<br>im Gemeindemt |
| **Zualosn und Mitsinga**<br>**Salonorchester + Sängerrunde Feldkirchen** | Freitag, 14.02.2025,<br>19.00 Uhr | Wirt in Pesenbach |
| **Klangmedidation**<br>**Curhaus Bad Mühllacken** | Dienstag, 18.02.2025,<br>19.00 Uhr | Curhaus<br>Bad Mühllacken |
| **Kindertheater „Pumuckl und der große Krach“**<br>**Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.** | Freitag, 28.02.2025,<br>16.00 Uhr | Feldkirchner<br>Schul- und Kulturzentrum |
| **Ehrungen ehemaliger Gemeinderatsmitglieder**<br>**Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.** | Freitag, 28.02.2025,<br>19.00 Uhr | Wirt in Pesenbach |
| **Fasching der Kinderfreunde**<br>**Kinderfreunde Feldkirchen** | Samstag, 01.03.2025,<br>14.00 Uhr | Feldkirchner<br>Schul- und Kulturzentrum |
| **Repair-Cafe**<br>**Repair-Cafe-Team** | Mittwoch, 05.03.2025,<br>18.00 bis 20.00 Uhr | Feldkirchner Pfarrheim,<br>Marktplatz 1 |
| **Stammtisch für pflegende Angehörige**<br>**Marktgmeinde Feldkirchen a.d.D.** | Donnerstag, 06.03.2025,<br>19.00 Uhr | Ü60-Treff<br>im Gemeindemt |
| **Frühlingskonzert**<br>**Musikverein Lacken** | Samstag, 08.03.2025,<br>19.30 Uhr | Feldkirchner<br>Schul- und Kulturzentrum |
| **Vernissage „Kunst im Eibensteinerhaus“**<br>**Feldkirchner Kunstgruppe** | Mittwoch, 12.03.2025,<br>19.00 Uhr | Eibensteinerhaus,<br>Hauptstraße 8 |
| **Gemeinderatssitzung**<br>**Marktgemeinde Feldkirchen** | Donnerstag, 13.03.2025,<br>19.00 Uhr | Sitzungssaal im<br>Marktgemeindeamt |
| **Konzert Vibravenoes**<br>**Jazz Orchestra** | Sonntag, 23.03.2025,<br>17.00 Uhr | Feldkirchner Marktplatz |
| **Repair-Cafe**<br>**Repair-Cafe-Team** | Mittwoch, 02.04.2025,<br>18.00 bis 20.00 Uhr | Feldkirchner Pfarrheim,<br>Marktplatz 1 |
| **Stammtisch für pflegende Angehörige**<br>**Marktgmeinde Feldkirchen a.d.D.** | Donnerstag, 03.04.2025,<br>19.00 Uhr | Ü60-Treff<br>im Gemeindemt |

*Die Angaben im Veranstaltungskalender erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit!*
*Weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Website* ***www.feldkirchen.at/Aktuelles/Veranstaltungskalender***

# IMPRESSIONEN FELDKIRCHNER ADVENTMARKT

MARKTGEMEINDE
FELDKIRCHEN
DONAU

Fotos: Johann Lackner